



# **Rechenschaftsbericht 2023**

## **Einwohnergemeinde Niederwil**

# Inhaltsverzeichnis

<b>0</b>	<b>ALLGEMEINE VERWALTUNG</b> .....	<b>4</b>
01	Legislative und Exekutive.....	4
	Wahlen und Abstimmungen.....	4
	Gemeinderat.....	8
	Veranstaltungen, Anlässe .....	9
	Jungbürgerfeier.....	9
	Kommissionen.....	10
02	Allgemeine Dienste.....	11
	Gemeindeverwaltung, Gemeindepersonal.....	11
	Projekt Gemeindehaus.....	12
	Bauverwaltung .....	13
<b>1</b>	<b>ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG</b> .....	<b>14</b>
11	Öffentliche Sicherheit .....	14
	Regionalpolizei Bremgarten.....	14
14	Allgemeines Rechtswesen .....	16
	Kindes- und Erwachsenenschutzdienst Bezirk Bremgarten.....	16
	Regionales Zivilstandsamt Wohlen .....	16
	Regionales Betreibungsamt Wohlen .....	17
	Einwohnerdienste.....	18
15	Feuerwehr.....	18
	Feuerwehrgebäude .....	18
	Regionale Feuerwehr Niederwil / Fischbach-Göslikon .....	19
16	Verteidigung.....	19
	Zivilschutzorganisation Aargau Ost.....	19
	Regionales Führungsorgan Aargau Ost .....	20
<b>2</b>	<b>BILDUNG</b> .....	<b>21</b>
21	Obligatorische Schule .....	21
	Kindergarten, Primarstufe .....	21
	Oberstufe, Schulverband Reusstal.....	23
	Schülerzahlen .....	24
	Schul- und Gemeindebibliothek.....	24
	Schulliegenschaften .....	26
<b>3</b>	<b>KULTUR, SPORT UND FREIZEIT</b> .....	<b>27</b>
32	Kultur, übrige .....	27
	Veranstaltungen, Anlässe .....	27
34	Sport und Freizeit.....	29

<b>4</b>	<b>GESUNDHEIT .....</b>	<b>30</b>
42	Ambulante Krankenpflege .....	30
	Spitex Mutschellen – Reusstal .....	30
43	Gesundheitsprävention .....	31
	Pilzkontrolle .....	31
<b>5</b>	<b>SOZIALE SICHERHEIT .....</b>	<b>32</b>
53	Alter und Hinterlassene .....	32
	Altersleitbild .....	32
	Senioren Ausflug .....	32
	Regionales Seniorenangebot «Ned elei i eusem Dorf» .....	33
54	Familie und Jugend .....	34
	Tagesstrukturen .....	34
57	Sozialhilfe und Asylwesen .....	34
	Materielle Hilfe .....	34
	Vorläufig aufgenommene Ausländerinnen und Ausländer sowie Schutzbedürftige ..	35
<b>6</b>	<b>VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG .....</b>	<b>36</b>
61	Strassenverkehr .....	36
	Kantonsstrassen .....	36
	Gemeindestrassen .....	36
62	Öffentlicher Verkehr .....	37
	Infrastruktur .....	37
<b>7</b>	<b>UMWELTSCHUTZ, RAUMORDNUNG .....</b>	<b>38</b>
71	Wasserversorgung .....	38
	Übergelagertes Netz .....	38
	Wasserversorgung Niederwil/Fischbach-Göslikon .....	38
	Kommunales Netz .....	39
72	Abwasserbeseitigung .....	40
	Abwasserverband Region Stetten .....	40
73	Abfallwirtschaft .....	40
74	Gewässerverbauungen .....	40
	Hochwasserschutzkonzept .....	40
76	Bekämpfung von Umweltverschmutzung .....	41
	Energiestadt .....	41
77	Übriger Umweltschutz .....	41
	Friedhof und Bestattung .....	41
79	Raumordnung .....	41
	Nutzungsplanung .....	41
	Kommunale Projekte .....	42

<b>8</b>	<b>VOLKSWIRTSCHAFT .....</b>	<b>43</b>
81	Landwirtschaft.....	43
	Strukturverbesserungen .....	43
	Vernetzungsprojekt Labiola - Neuzuteilung Pachtland Verein Gnadenthal .....	43
87	Brennstoffe und Energie .....	43
	Elektrizitätswerk – Übergelagertes Netz.....	43
	Elektrizitätswerk - Elektrizitätsnetz .....	44
	Elektrizitätswerk - Stromhandel.....	44
<b>9</b>	<b>FINANZEN UND STEUERN.....</b>	<b>46</b>
91	Steuern.....	46
96	Vermögens- und Schuldenverwaltung .....	47
	Liegenschaften des Finanzvermögens.....	47
99	Finanzen.....	47

# 0 ALLGEMEINE VERWALTUNG

## 01 Legislative und Exekutive

### Wahlen und Abstimmungen

Kantonale Wahlen	
18.06.	Ersatzwahl einer Bezirksrichterin/eines Bezirksrichters am Bezirksgericht Bremgarten für den Rest der Amtsperiode 2021/2024
22.10.	Wahl von 16 aargauischen Mitgliedern des Nationalrats für die Amtsperiode 2023/2027 Wahl der zwei aargauischen Mitglieder des Ständerats für die Amtsperiode 2023/2027
19.11.	Wahl eines aargauischen Mitglieds des Ständerats für die Amtsperiode 2023/2027 (2. Wahlgang)

Kommunale Wahlen
------------------

Der Gemeinderat hat in seiner Kompetenz folgende Wahlen vorgenommen:

- Für die neue Amtsperiode 2024/2025 (verkürzte Amtsperiode gemäss Pflichtenheft) wurden die Mitglieder des Seniorenrats gewählt. Es sind dies: Thomas Peterhans (Nesselbach), Franz Angstmann (Niederwil), Jolanda Schmid (Niederwil), Thomas Moor (Nesselbach) und Monika Stob (Fischbach-Göslikon)

Eidgenössische Abstimmungen		Stimmbeteiligung	Ja	Nein
18.06.	Bundesbeschluss vom 16. Dezember 2022 über eine besondere Besteuerung grosser Unternehmensgruppen (Umsetzung des OECD/G20-Projekts zur Besteuerung grosser Unternehmensgruppen)	41.8 %	623	204
	Bundesgesetz vom 30. September 2022 über die Ziele im Klimaschutz, die Innovation und die Stärkung der Energiesicherheit (KIG)	42.2 %	334	507
	Änderung vom 16. Dezember 2022 des Bundesgesetzes über die gesetzlichen Grundlagen für Verordnungen des Bundesrates zur Bewältigung der Covid-19-Epidemie (Covid-19-Gesetz)	42.0 %	435	401

Kantonale Abstimmungen		Stimmbeteiligung	Ja	Nein
18.06.	Gesetz über die Ombudsstelle (Ombudsgesetz) vom 17. Januar 2023	40.9 %	359	439
	Verdichtung des Bahnangebots der Regio-S-Bahn Stein-Säckingen-Laufenburg; Verpflichtungskredit vom 17. Januar 2023	41.4 %	340	461
	Aargauische Volksinitiative «Klimaschutz braucht Initiative! (Aargauische Klimaschutzinitiative)» vom 15. Juni 2020	41.7%	189	635

## Kommunale Abstimmungen

Es fanden keine kommunalen Abstimmungen statt.

## Einwohnergemeindeversammlungen

### Einwohnergemeindeversammlung vom 27. Juni 2023

Stimmberechtigte laut Stimmregister:	1'993
Abschliessendes Beschlussquorum:	399
Anwesend:	202
Absolutes Mehr:	102
Stimmbeteiligung:	10.14 %

Das Gemeindehaus stehen lassen oder durch einen Neubau ersetzen? Diese Frage stand im Fokus der Sommer-Gemeindeversammlung. Mit deutlicher Mehrheit sprachen sich die Stimmberechtigten für die vom Gemeinderat bevorzugte Projektierung auf Basis eines Neubaus aus. Es wurde zudem klar, dass sich die Bevölkerung eine rasche Umsetzung wünscht. Die von einem Komitee beantragte Verschiebung des Vorhabens um fünf Jahre wurde deutlich abgelehnt. Die gefassten Beschlüsse im Einzelnen:

1. Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 28. November 2022  
(Genehmigung)
2. Rechenschaftsbericht 2022  
(Genehmigung)
3. Rechnungsabschluss 2022  
(Genehmigung)
4. Kreditabrechnungen
  - 4.1 Projektierung Erschliessung Gewerbegebiet «Geere» (2016 - 2019)  
(Genehmigung)
  - 4.2 Ersatz Transformatorenstation Unterdorf (Nesselbach), Ersatz Mittelspannungskabel zwischen Transformatorenstation Unterdorf (Nesselbach) und Mittelspannungsschaltstation Klosterfeld (Nesselbach)  
(Genehmigung)
5. Gesamtrevision Nutzungsplanung Siedlung und Kulturland  
Verpflichtungskredit von 265'000 Franken (netto, inkl. MwSt.)  
(Genehmigung)
6. Schulsozialarbeit  
Pensenerhöhung von 10 % auf 30 % an der Primarschule Niederwil auf Beginn des Schuljahres 2023/2024  
(Genehmigung)
7. Projekt Gemeindehaus
  - 7.1 Variantenentscheid Neubau  
(Genehmigung)
  - 7.2 Antrag Verschiebung Bauprojekt um 5 Jahre  
(Ablehnung)

8. Einbürgerungsbegehren
  - 8.1 Ajshe Morina, geboren 2008, kosovarische Staatsangehörige, wohnhaft in Niederwil, Göslikerstrasse 4  
(Zustimmung)
  - 8.2 Lathesan Siva, geboren 2011, srilankischer Staatsangehöriger, wohnhaft in Niederwil, Algierweg 3  
(Zustimmung)
9. Überweisungsantrag Vorfinanzierungskonzept Projekt Gemeindehaus  
(Zustimmung)

Sämtliche Beschlüsse sind nach unbenütztem Ablauf der Referendumsfrist am 3. August 2023 in Rechtskraft erwachsen. Davon ausgenommen sind: Einbürgerungsbegehren (Traktandum 8) sowie Überweisungsantrag (Traktandum 9).



(Bildquelle: Reussbote)

### Einwohnergemeindeversammlung vom 29. November 2023

Stimmberechtigte laut Stimmregister:	2'013
Abschliessendes Beschlussquorum:	403
Anwesend:	203
Absolutes Mehr:	102
Stimmbeteiligung:	10.08 %

Rund drei Stunden dauerte die sehr gut besuchte Winter-Gemeindeversammlung. Die Sanierung und Erweiterung des Kindergartens «Althau» war zwar der finanziell grösste Brocken, sorgte aber für keine grossen Diskussionen. Diese gab es beim Thema Wasser und bei der Zukunft des «Casino» Nesselbach. Die gefassten Beschlüsse im Einzelnen:

1. Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 27. Juni 2023  
(Genehmigung)
2. Kreditabrechnungen
  - 2.1 Erschliessung Baugebiet «Steindlen»  
(Genehmigung)
  - 2.2 Projektierung Umbau und Sanierung Gemeindehaus (2016 - 2023)  
(Genehmigung)

3. Einbürgerungsbegehren
  - 3.1 Frank Mennuni, geboren 1979, mit Ehefrau Manuela Mennuni, geboren 1979, und Tochter Nicla Mennuni, geboren 2016, alle deutsche Staatsangehörige, wohnhaft in Niederwil, Unterdorfstrasse 15  
(Zusicherung)
  - 3.2 Adem Morina, geboren 2014, kosovarischer Staatsangehöriger, wohnhaft in Niederwil, Göslikerstrasse 4  
(Zusicherung)
4. Kindergarten «Althau»
  - 4.1 Verpflichtungskredit von 2.578 Mio. Franken (brutto, inkl. MwSt.) für die Sanierung und die Erweiterung des Kindergartens «Althau» zum Dreifachkindergarten  
(Genehmigung)
  - 4.2 Verpflichtungskredit von 512'000 Franken (brutto, inkl. MwSt.) für die zusätzlichen Garderoben für den FC Niederwil im Untergeschoss  
(Genehmigung)

Zusatzantrag:

Der FC Niederwil wird verpflichtet, die jährlichen Reinigungskosten von 7'000 Franken für die FC Garderoben zu übernehmen.  
(Genehmigung)
5. Verpflichtungskredit von 220'000 Franken (brutto, inkl. MwSt.) für eine Photovoltaikanlage beim Feuerwehrgebäude  
(Genehmigung)
6. Verpflichtungskredit von 378'880 Franken (netto, inkl. MwSt.) (Anteil Niederwil) für den Netzverbund Wasserreservoir Moos (Niederwil) mit Hochzone Wohlen  
(Genehmigung)
7. Zusatzkredit von 250'000 Franken (netto, inkl. MwSt.) für die Trinkwasserleitung «Wolfetsmattweg Nord»  
(Genehmigung)
8. Bildung einer Vorfinanzierung für das Projekt «Neubau Gemeindehaus» (inkl. Wettbewerb und Planung)  
(Genehmigung)
9. Budget 2024 mit einem Steuerfuss von 103 %  
(Genehmigung)
10. Teiländerung der Nutzungsplanung Siedlung (Anpassung Perimeter Gestaltungsplan «Hubelstrasse»)  
(Genehmigung)
11. Überweisungsanträge
  - 11.1 Casino Nesselbach
    - 1.a. Es ist zu definieren, ob für die reine Aussen-Renovations, also nur neue Eingangstüre, neue Fenster und Jalousien mit Isolationswerten, die Stand der Technik sind, aber optisch gleich daherkommen, ein Baugesuch notwendig sei.
    - 1.b. Seit dem Bau des Casinos von 1911 gab es nie eine Umnutzung. Gibt es stichhaltige Gründe, die ein Baugesuch notwendig machen und wenn ja, welche und warum?



2. Der Gemeinderat hat die Grenzabstände inkl. Stellriemen von und zu den Nachbarn vorschriftsgemäss bereinigen zu lassen und dafür zu sorgen, dass das Casino-Grundstück von den Nachbarn nicht mehr belagert wird.
3. Der Gemeinderat hat bis zur kommenden Sommergemeindeversammlung 2024 eine Vorlage vorzubereiten, dass der Souverän über die Reaktivierung des Casino Nesselbach abstimmen kann. Zudem hat der Gemeinderat an der Sommergemeinde 2024 über die Massnahmen von Pt. 1a, 1b sowie Pt. 2 zu berichten.

*(Genehmigung)*

## 11.2 Wasserversorgung

Der Gemeinderat Niederwil hat sicherzustellen, dass das Grundwasservorkommen «Riedmatt» und «Gnadenthal» in die Hoheit der Einwohnergemeinde Niederwil und dem Kanton kommt, bzw. bleibt. Ein allfälliger Verteilnetzbau von diesen beiden Grundwasservorkommen soll im Besitz der Einwohnergemeinde Niederwil sein. In der Sommergemeinde-Versammlung 2024 soll der Gemeinderat Niederwil berichten, was er dafür unternommen hat und was er in Zukunft im Zusammenhang mit diesen beiden Wasservorkommen und deren Nutzung zu tun gedenkt.

*(Ablehnung)*

Sämtliche Beschlüsse sind nach unbenütztem Ablauf der Referendumsfrist am 5. Januar 2024 in Rechtskraft erwachsen. Davon ausgenommen sind: Einbürgerungsbegehren (Traktandum 3) sowie Überweisungsanträge (Traktandum 11).

## Gemeinderat

### Zusammensetzung und Ressortverteilung

- |  |  |                          |
|--|--|--------------------------|
| - Norbert Ender, Gemeindeammann  | Amtsantritt Gemeinderat:<br>Amtsantritt Gemeindeammann:  | 01.01.2020<br>01.01.2022 |
| Gemeindeorganisation (Legislative und Exekutive, Gemeindeverwaltung, Gemeindepersonal); Strategie, Planung und Marketing; Regional- und Ortsplanung; Werke (Abwasserbeseitigung, Wasserversorgung, Elektrizitätsversorgung); Öffentlicher Verkehr; Feuerwehr |  |                          |
| - Cornelia Stutz, Frau Vizeammann  | Amtsantritt Gemeinderat:<br>Amtsantritt Frau Vizeammann: | 01.01.2014<br>01.01.2022 |
| Bildung; Kultur, Sport, Freizeit und Vereine; Gewerbe und Industrie  |  |                          |
| - Daniel Pietsch, Gemeinderat  | Amtsantritt Gemeinderat:                                 | 01.01.2018               |
| Finanzen, Steuern und Versicherungen; Liegenschaften Finanzvermögen; Ortsbürgergemeinde; Forstwirtschaft; Jagd und Fischerei; Abfallwirtschaft   |  |                          |
| - Martina Balmer, Gemeinderätin  | Amtsantritt Gemeinderat:                                 | 01.01.2022               |
| Gesundheit; Soziale Sicherheit (Alter und Hinterlassene, Familie und Jugend, Sozialhilfe und Asylwesen); Polizei; Militärische und zivile Verteidigung; Friedhof und Bestattung; Bürgerrecht   |  |                          |
| - Dominic Bross, Gemeinderat   | Amtsantritt Gemeinderat:                                 | 01.01.2022               |
| Hochbau; Strassen und Wege; Landwirtschaft; Umweltschutz und Nachhaltigkeit; Gewässer  |  |                          |

Dominic Bross hat aus beruflichen Gründen als Gemeinderatsmitglied per 31. Dezember 2023 demissioniert. Die Ersatzwahl findet am 7. April 2024 statt.

## Ratstätigkeit

An 41 (2022: 41) Sitzungen behandelte der Gemeinderat 391 (2022: 347) protokollierte Geschäfte. 123 (2022: 111) protokollierte Geschäfte wurden im Berichtsjahr über das Geschäfts- und Kompetenzdelegationsreglement abgewickelt.

## Legislaturprogramm

Diejenigen Themenbereiche, welche der Gemeinderat in der laufenden Amtsperiode mit einem speziellen Augenmerk begleiten und Lösungen zuführen will, sind in einem Legislaturprogramm zusammengefasst. Darin wird auch aufgezeigt, für welche Aufgaben in Zukunft finanzielle Mittel bereit zu stellen sind. Das Legislaturprogramm der vergangenen Amtsperiode 2018/2021 wurde noch nicht überarbeitet. Eine Aktualisierung ist für 2024 geplant.

## Internes Kontrollsystem (IKS)

Das interne Kontrollsystem (IKS) ist ein Führungsinstrument des Gemeinderates, welches ihm grössere Sicherheit gibt, damit die Gemeindeverwaltung ordnungsgemäss und effizient funktioniert und dass das öffentliche Vermögen bestmöglich geschützt wird. Das IKS ist gesetzlich vorgeschrieben und in der Gemeindegesetzgebung verankert. Die relevanten Kernprozesse, deren Bewirtschaftung sowie die personellen Verantwortlichkeiten wurden 2018 definiert und vom Gemeinderat per 1. Januar 2019 eingeführt. Die Überprüfung erfolgte auch in diesem Berichtsjahr.

## **Veranstaltungen, Anlässe**

### Ehrenbürgertreffen

Das jährliche Treffen der Ehrenbürgerinnen und Ehrenbürger fand am 31. Mai 2023 im Restaurant Gnadenthal statt.



(Bildquelle: Gemeindeverwaltung)

### Jungbürgerfeier

6 von insgesamt 31 Jungbürgerinnen und Jungbürger folgten am 22. September 2023 der Einladung des Gemeinderates zur Jungbürgerfeier. Nach der Begrüssung durch Gemeindeammann Norbert Ender wurden die Ortsparteien und das politische System in der Schweiz vorgestellt. Anschliessend erwartete die Gäste ein lustiger Spieleabend und ein Nachtessen.

## Kommissionen

### Zusammensetzung am 31. Dezember 2023

#### Finanzkommission:

- Christian Hufschmid, Präsident Amtsantritt: 01.01.2014
- Andreas Güttinger Amtsantritt: 01.03.2016
- Julianna Egger Amtsantritt: 01.01.2018

#### Steuerkommission:

- Marcus Helbling, Präsident Amtsantritt: 18.05.2012
- Markus Küng Amtsantritt: 18.05.2012
- Guido Meier Amtsantritt: 01.01.2014
- Peter Stahl, Ersatzmitglied Amtsantritt: 18.10.2020

#### Wahlbüro / Stimmzähler:

- Adrian Flory Amtsantritt: 01.01.2014
- Sina Rösch Amtsantritt: 01.01.2022
- Peter Stahl, Ersatzmitglied Amtsantritt: 01.01.2022

#### Feuerwehrkommission:

- Hans Peter Flückiger, Präsident  
(Gemeindeammann Fischbach-Göslikon) Amtsantritt: 01.01.2022
- Norbert Ender  
(Gemeindeammann Niederwil) Amtsantritt: 01.01.2020
- Erich Wettstein Amtsantritt: 01.01.2010
- Roland Seiler Amtsantritt: 01.01.2020
- Fabian Brunner Amtsantritt: 31.05.2022
- Marcel Wehren Amtsantritt: 01.01.2023
- Antoine Beaud, Aktuar Amtsantritt: 01.01.2007

#### Kulturkommission:

- Cornelia Stutz, Präsidentin Amtsantritt: 01.01.2021
- Isabell Kuster Amtsantritt: 15.01.2018
- Urs Taverner Amtsantritt: 15.01.2018
- Cornelia Sander-Reinhardt Amtsantritt: 15.01.2018
- Regula Davatz Amtsantritt: 01.01.2020
- Zita Grunder Amtsantritt: 01.01.2021
- Kathrin Bächer Amtsantritt: 01.01.2023

#### Landwirtschaftskommission:

- Hans Peter Stutz, Präsident Amtsantritt: 01.01.2014
- Andreas Hufschmid Amtsantritt: 01.01.2018

#### Nachhaltigkeitskommission:

- Michael Egger, Präsident Amtsantritt: 01.01.2014
- Stephan Bärtschi Amtsantritt: 01.01.2014
- Jörg Bodeit Amtsantritt: 29.08.2022
- Ursina Ochs Amtsantritt: 29.08.2022
- Adrian Flory Amtsantritt: 29.08.2022

## Seniorenrat:

- Alois Riner, Präsident	Amtsantritt: 08.04.2013
- Jolanda Schmid	Amtsantritt: 01.01.2022
- Monika Stob, Vertreterin Fischbach-Göslikon	Amtsantritt: 12.12.2022
- Franz Angstmann	Amtsantritt: 01.01.2019
- Thomas Peterhans	Amtsantritt: 01.01.2023

## Mutationen

- Hans Peter Flückiger	Feuerwehrkommission	Austritt: 31.12.2023
- Martin Seiler	Feuerwehrkommission	Austritt: 31.12.2022
- Marcel Wehren	Feuerwehrkommission	Eintritt: 01.01.2023
- Chantal Fragnito	Kulturkommission	Austritt: 31.12.2022
- Kathrin Bächer	Kulturkommission	Eintritt: 01.01.2023
- Regula Davatz	Kulturkommission	Austritt: 31.12.2023
- Urs Taverner	Kulturkommission	Austritt: 31.12.2023
- Thomas Peterhans	Seniorenrat	Eintritt: 01.01.2023
- Alois Riner	Seniorenrat	Austritt: 31.12.2023

## Dienstjubiläen

Alois Riner	Seniorenrat	10 Dienstjahre
Julianna Egger	Finanzkommission	5 Dienstjahre
Cornelia Sander-Reinhardt	Kulturkommission	5 Dienstjahre
Isabell Kuster	Kulturkommission	5 Dienstjahre
Urs Taverner	Kulturkommission	5 Dienstjahre
Andreas Hufschmid	Landwirtschaftskommission	5 Dienstjahre

## **02 Allgemeine Dienste**

### **Gemeindeverwaltung, Gemeindepersonal**

#### Mutationen, Jubiläen

Seit 1. Januar 2023 unterstützt Cécile Busslinger die Leiterin des Sozialdienstes Nadia Güntlisberger. Sarah Stierli hat am 1. Juni 2023 die Stelle als Leiterin Einwohnerdienste als Nachfolgerin von Beata Frei angetreten. Fiona Käppeli hat ihre 3-jährige Ausbildungszeit als Kauffrau EFZ Öffentliche Verwaltung im Sommer 2023 begonnen. Myriam Suter unterstützt das Hauswartsteam seit 15. Mai 2023 infolge Pensionierung von Markus Seiler.

Patrizia Keller wurde als neue Schulzahnpflegehelferin ab Schuljahr 2023/2024 gewählt. Sie hat die Nachfolge von Erika Weiss angetreten. Alexander Oberrauter, Ehemann der Friedhofwartin und Zählerableserin Doreen Oberrauter, unterstützt diese seit 1. Juli 2023 als Friedhofwart und Zählerableser.

Gemeindeschreiber-Stellvertreterin Jana Besserer feierte im September 2023 ihr 5-jähriges Arbeitsjubiläum. Mehre Dienstjubiläen beim Hauswartsdienst: Harry Battaglia (15 Jahre), Farije Jelliqi (5 Jahre) und Markus Seiler (5 Jahre).

## Stellenplan per 31. Dezember 2023

### Gemeindekanzlei:

Christian Huber, Gemeindeschreiber	100 %	
Jana Besserer, Gemeindeschreiber-Stv.	70 %	170 %

### Einwohnerdienste, Lehrlingsverantwortung:

Sarah Stierli	80 %	
Jana Besserer, Gemeindeschreiber-Stv.	15 %	95 %

### Sozialdienst, SVA-Zweigstelle:

Nadia Güntlisberger, Leiterin	40 %	
Cécile Busslinger, Sachbearbeiterin	35 %	75 %

### Finanzen:

Beat Rölli, Leiter	100 %	
Jana Besserer, Gemeindeschreiber-Stv.	5 %	105 %

### Steueramt:

Thomas Fehlmann, Leiter	100 %	
Martina Haller, Leiter-Stv.	40 %	140 %

Das in Anspruch genommene Stellenvolumen beträgt 585 %. Bewilligt wurde an der Einwohnergemeindeversammlung vom 22. Juni 2021 ein Stellenplan für das ständige Verwaltungspersonal mit 625 %. Daraus resultiert eine Reserve von 40 %.

### Hauswartsdienst:

Harry Battaglia, Leiter	100 %	
Rasmey Sun, Mitarbeiter	100 %	200 %

Das in Anspruch genommene Stellenvolumen beträgt aktuell 200 %. Bewilligt wurde an der Einwohnergemeindeversammlung vom 2. Dezember 2015 ein Stellenplan mit 250 %. Es resultiert eine Reserve von 50 %.

## **Projekt Gemeindehaus**

Nach der Einwohnergemeindeversammlung vom 27. Juni 2023 steht fest, dass das Projekt für das Gemeindehaus auf Basis eines Neubaus geplant wird. Die unter Beizug von Fachspezialisten und den Nutzerinnen und Nutzern gemachten Abklärungen haben gezeigt, dass deren Bedürfnisse mit einem Neubau optimal und ohne bauliche Einschränkungen und Kompromisse gestaltet werden können. Die berechneten Baukosten belaufen sich auf 6.6 Mio. Franken. Die Stimmberechtigten folgten dem Antrag des Gemeinderates mit nur 19 Gegenstimmen deutlich. Der Gemeindeversammlung vorausgegangen war ein Informationsmorgen im Frühling, an dem der Gemeinderat umfassend seine Überlegungen vorstellte und viele Fragen aus der Bevölkerung beantwortet werden konnten.



(Bildquelle: Gemeindeverwaltung)

Länger als über den Neubau selber wurde an der Gemeindeversammlung über den Zeitplan diskutiert. Eine Gruppe stellte den Antrag, das Projekt um fünf Jahre nach hinten zu verschieben, um die Verschuldung der Gemeinde abzuflachen. Die Mehrheit der Stimmberechtigten aber wünschte sich eine rasche Umsetzung und lehnte diesen Antrag ab.

## **Bauverwaltung**

Die Bauverwaltung wird durch die KIP Siedlungsplan AG, Wohlen, geführt. Die Zusammenarbeit ist vertraglich geregelt.

### Baugesuche, Bautätigkeit

Im Berichtsjahr wurden 53 (2022: 54) neue Baugesuche eingereicht. Zusammen mit den aus dem letzten Jahr (2022) noch 6 (2021: 15) hängigen Gesuchen waren 59 (2022: 61) Baugesuche zu behandeln. 47 (2022: 51) Gesuche wurden bewilligt; 0 (2022: 0) Gesuch wurde abgelehnt; 0 (2022: 3) Gesuch wurde administrativ abgeschrieben. Auf das neue Jahr wurden 12 (2022: 6) Baugesuche zur Behandlung übertragen.

Der Grossteil der eingereichten Baugesuche betraf Um- und Erweiterungsbauten sowie Umgebungsgestaltungen. Unvermindert hoch war die Nachfrage nach Wärmepumpen und Solaranlagen.

Wegen Verstössen gegen die Baugesetzgebung mussten 8 (2022: 2) Strafbefehle ausgestellt werden.

# 1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG

## 11 Öffentliche Sicherheit

### Regionalpolizei Bremgarten

Die Regionalpolizei ist bestrebt ein Höchstmass an Sicherheit zu gewährleisten und zur richtigen Zeit am richtigen Ort präsent zu sein; sei es durch Präventionspatrouillen in den Wohnquartieren, mit Personenkontrollen an den Bahnhöfen und in den Einkaufszentren, mit Fusspatrouillen auf den Schularealen, mit Verkehrskontrollen auf den Hauptachsen oder bei Ein-/Ausfahrten zu Wohnquartieren oder durch Präsenz an den sogenannten «Hot Spots».

Die Kriminalitätsrate hat sich im Einzugsgebiet der Regionalpolizei nicht wesentlich verändert. Obschon im Bereich der Einbruchskriminalität eine leichte Zunahme verzeichnet werden musste, pendelte sich diese auf eher tiefem Niveau ein (keine Massendelikte). Die Einsätze/Interventionen stiegen massiv an von knapp 2'100 im Jahr 2022 auf über 2'300 im Jahr 2023; diejenigen wegen Streitereien, Nachtruhestörungen stiegen an auf 160 Einsätze (Vorjahr 133). Die Gründe dafür dürften vielschichtig sein. Die Regionalpolizei führte auch im letzten Jahr diverse Schwergewichtsaktionen durch wie z. B. Verkehrs- und Fahndungskontrollen, Lichtkontrollen und viele mehr.

Zu den Geschwindigkeitskontrollen: Gemessen wurden insgesamt 878'641 (Vorjahr 712'911) Fahrzeuge, davon waren 20'128 (Vorjahr 20'621) zu schnell unterwegs. Dies entspricht einem Anteil von 2.29 % (Vorjahr 2.89 %) und einem Rückgang von 0.6 %. Dies trotz mehr gemessenen Fahrzeugen (über 165'000 mehr gemessene Fahrzeuge). 253 (Vorjahr 268) Fahrzeuglenker mussten bei der Staatsanwaltschaft zur Anzeige gebracht werden.



(Bildquelle: Repol Bremgarten)



Die Verkehrsinstruktorinnen der Regionalpolizei führten erneut mit viel Herzblut ihren Präventionsunterricht an den Schulen und in den Kindergärten durch. Sie sensibilisierten die Kinder bezüglich der lauernden Gefahren und Risiken im Strassenverkehr und schulten den Kindern stufen- und themengerecht das richtige Verhalten (inkl. Radfahrerprüfung). Insgesamt wurden 651 Verkehrsunterrichtsstunden (Vorjahr 606) an den Schulen durchgeführt.

Personell war das letzte Jahr wiederum ein schwieriges Jahr. Es mussten erneut diverse Abgänge verzeichnet werden, welche bis Ende Jahr nicht vollständig wiederbesetzt werden konnten. Folge dessen wurden erneut zwei Aspiranten eingestellt, welche seit Herbst 2023 den zweijährigen Polizeilehrgang an der Interkantonalen Polizeischule in Hitzkirch besuchen (ein Jahr Schule und ein Jahr Praktikum).

<u>Statistik</u>	2023	2022
Anzahl Einwohner/innen Einzugsgebiet	46'002	45'321
Anzahl Vertragsgemeinden	15	15
Anzahl Mitarbeitende* (16 Polizistinnen/Polizisten, 2 Polizeiaspiranten und 2 Zivilangestellte)	20*	22
Polizeipräsenz: Anzahl Stunden	12'506	13'355
Anzahl Interventionen und Alarmeinsätze	2'331	2'104
Anzahl Geschwindigkeitskontrollen	216	244
Anzahl Ordnungsbussen	2'548	4'405
Anzahl Verzeigungen/Berichte	1'422	1'297
Anzahl erledigte Rechtshilfegesuche	1'347	1'298

<u>Details zu den Anzeigen und Berichten</u>	2023	2022
Fahren in nicht fahrfähigem Zustand (Alkohol, Drogen etc.)	20	32
Betäubungsmittel-Übertretungen	46	63
Fahren ohne Führerausweis und/oder trotz Entzug	11	11
Übrige Anzeigen im Bereich Strassenverkehr	148	175
Umweltschutz-Übertretungen	3	3
Strafgesetzbuch-Anzeigen	173	145
Andere Gesetze (Waffen, Tierschutz etc.)	76	29
Berichte häusliche Gewalt	116	108
Berichte übrige	872	841

<u>Details zu den Rechtshilfegesuchen</u>	2023	2022
Schildereinzüge sowie Zustellungen für Strassenverkehrsämter	196	199
Zuführungsaufträge Betreibungsämter	200	165
Zustellung von Urkunden/Verfügungen	635	683
Lenkerermittlungen, Anzeigeeröffnungen etc.	316	251

(Quelle: Jahresbericht 2023 Regionalpolizei Bremgarten)



## 14 Allgemeines Rechtswesen

### Kindes- und Erwachsenenschutzdienst Bezirk Bremgarten

Der Kindes- und Erwachsenenschutzdienst (KESD) des Bezirks Bremgarten erbringt verschiedene Dienstleistungen im Bereich des Sozialwesens (Führung von Beistandschaften, Aufsicht über Pflegeplätze, Beratung und Abklärung). Der KESD ist ein Gemeindeverband, dessen Satzungen an der Einwohnergemeindeversammlung vom 28. November 2016 genehmigt wurden. Die Gemeinden Berikon und Villmergen sind Ende 2022 aus dem Verband ausgetreten. Per 31. Dezember 2023 wurden für die 15 Verbandsgemeinden total 777 Mandate geführt. Der Anteil Niederwil beträgt 26 Mandate.

### Regionales Zivilstandsamt Wohlen

Das regionale Zivilstandsamt stellt für die Region Wohlen (Büttikon, Dottikon, Hägglingen, Niederwil, Sarmenstorf, Uezwil, Villmergen und Wohlen) die Registerführung und die Beurkundung der Zivilstandsregister sicher. Folgende Aufgaben werden erbracht:

- Führung des elektronischen Personenstandsregisters (Infostar)
- Erstellung von Auszügen und Mitteilungen
- Durchführung von Ehevorbereitungen und Trauungen
- Entgegennahme von Erklärungen zum Personenstand und Beratung in Personenstands- und Bürgerrechtsfragen sowie beim Namensrecht (Schweiz und Ausland)

	2023	2022
Geburten	3	8
Anerkennungen	78	83
Ehevorbereitungen	122	152
Eheschliessungen	117	146
Umwandlungen eingetragene Partnerschaft in Ehe	7	7
Erklärungen Geschlecht	7	4
Namenserklärungen	33	33
Todesfälle	302	305
Bürgerrechte	158	142
Vorregistrierung der Personendaten	172	162
Eintragung Hinterlegungsort Vorsorgeauftrag	9	7
Zivilstandsereignisse im Ausland sowie Verfügungen vom Kanton	137	149
Heimatscheine	536	560
Personenstandsausweise	235	213
Familienscheine	604	577
Weitere Dokumente	618	758

(Quelle: Jahresbericht 2023 Zivilstandsamt Wohlen)

## Regionales Betreibungsamt Wohlen

Seit 2011 führt die Gemeinde Wohlen das Betreibungsamt der Gemeinde Niederwil. Die Betreibungsämter Wohlen, Niederwil und Hägglingen fusionierten per 2015 zum Regionalen Betreibungsamt Wohlen. Nach der Übernahme der Gemeinde Dottikon Ende 2021 übernahm das Betreibungsamt Wohlen Ende September 2022 die Gemeinden Sarmentorf und Uezwil. Somit betreut das Regionale Betreibungsamt Wohlen insgesamt sechs Vertragsgemeinden.

Aufgrund der Fusion zum Regionalen Betreibungsamt Wohlen wurde ab diesem Zeitpunkt nur noch ein Nummernkreislauf für alle drei Gemeinden geführt. Aufgrund dieser Tatsache kann nun bei einigen statistischen Angaben nicht mehr zwischen den einzelnen Gemeinden unterschieden werden. Die entsprechenden Zahlen sind jeweils mit einem \* markiert.

Statistik	2023	2022
Gesamtzahl der eingegangenen Begehren	19'343*	16'328*
Davon von der Gemeinde Niederwil		
- Zahlungsbefehl auf Pfändung und Konkurs	565	303
- Zahlungsbefehl auf Wechsel	0	0
- Zahlungsbefehl auf Faustpfand	0	0
- Zahlungsbefehl auf Grundpfand	0	1
- Rückweisungen	76	83
- Fortsetzung aufgrund Verlustschein	13	10
Fortsetzungsbegehren auf Pfändung	236	164
Verwertungsbegehren	1	1
Erhobene Rechtsvorschläge	71	44
Ausgestellte Konkursandrohungen	22	9
Pfändungsgruppen	3'352*	3'154*
Vollzogene Pfändungen	236	164
Ausgestellte Verlustscheine	124	176
Summe der ausgestellten Verlustscheine	373'345*	524'269*
Die in Betreuung gesetzten Forderungen betragen	2'681'780	1'538'019
Für die Gemeinde Niederwil mussten für folgende Summe 59 (2022: 51) Betreibungen eingeleitet werden	178'981	198'904
Im Weiteren wurden für die Gemeinde Niederwil 9 Verlustscheine (2022: 18) für folgende Summe ausgestellt	12'346	20'105

Auffallend war die grosse Zunahme der ausgestellten Zahlungsbefehle, welche im Gesamten bei zirka 27 % lag. In den einzelnen Gemeinden lag die Zunahme zwischen 7 % und 86 %. Daneben nahmen die vollzogenen Pfändungen ebenfalls um 10 % zu. Da diese Arbeiten nur mit grossem Aufwand erledigt werden konnten gab es ab und zu längere Wartezeiten bei der Ausfertigung von Betreuungsurkunden. Ebenso litt die Ausstellung der Verlustscheine, welche nach Abschluss eines nicht erledigten Verfahrens ausgestellt werden müssen. Die ausgestellten Verlustscheine gingen somit um 15 % zurück. Diese Verlustscheine werden im Jahr 2024 erstellt werden müssen, was somit eine künftige Zunahme der Verlustscheine nach sich ziehen wird.

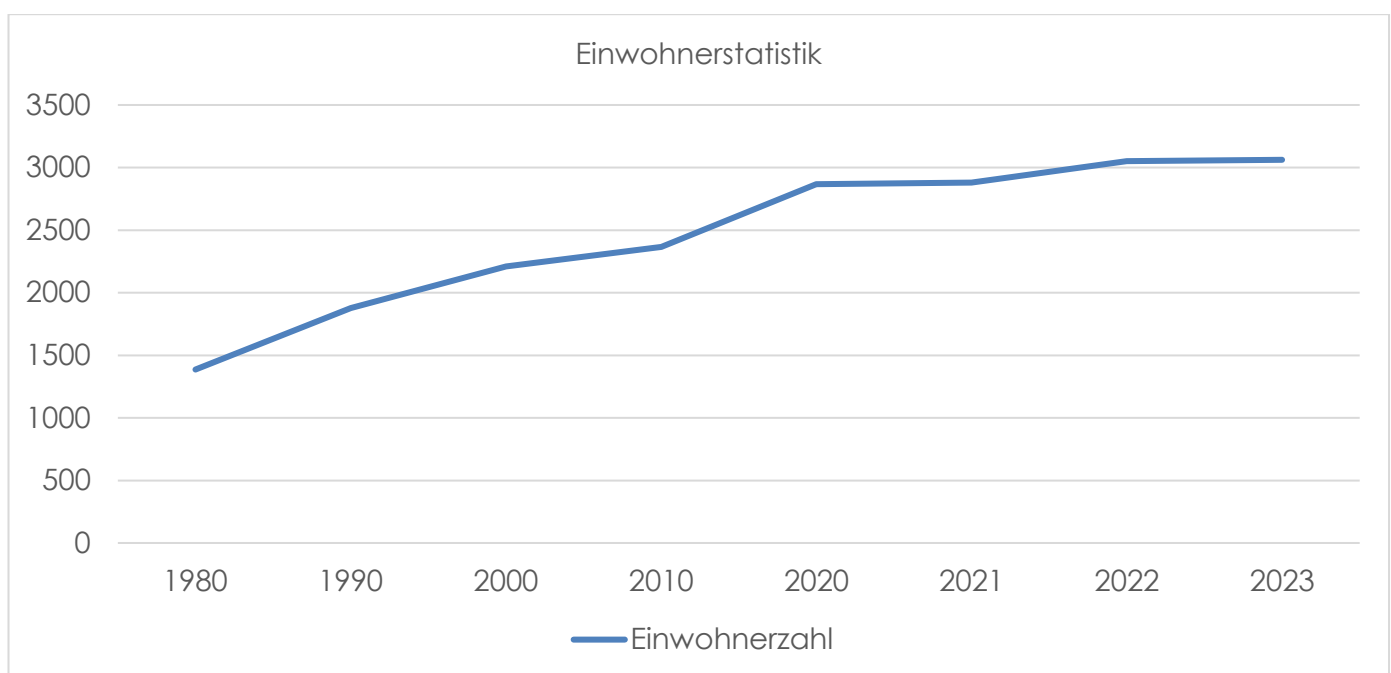
(Quelle: Jahresbericht 2023 Betreibungsamt Wohlen)

## Einwohnerdienste

Im Jahr 2023 standen 31 (2022: 33) Geburten, 15 (2022: 16) Todesfällen und 228 (2022: 369) Zuzüge, 229 (2022: 220) Wegzügen entgegen. Die Einwohnerzahl betrug per 31. Dezember letzten Jahres 3'062 (2022: 3'052) Personen. Davon waren 1'087 (2022: 1'168) römisch-katholisch, 425 (2022: 466) evangelisch-reformiert, 1'550 (2022: 1'416) oder 50.62 Prozent (2022: 46.38 %) unbekannter Konfession (konfessionslos/andere) sowie 1'487 (2022: 1'493) weibliche und 1'575 (2022: 1'560) männliche Personen.

Der Anteil der ausländischen Wohnbevölkerung inklusive Asylbewerber und vorläufig aufgenommene Ausländer betrug am Jahresende 609 (2022: 615) Personen oder 19.89 % (2022: 20.14 %) aus 44 verschiedenen Nationen. Vor zehn Jahren belief sich der Ausländeranteil auf 15.32 %. Am stärksten vertreten sind die deutschen Staatsangehörigen mit 5.42 % (2022 5.31 %) der ausländischen Wohnbevölkerung.

Von der Gesamtbevölkerung sind 446 Personen zwischen 65 und 79 Jahre, 132 Personen über 80 Jahre alt. Somit befinden sich 578 Einwohner oder 18.89 % im Pensionsalter. 660 Personen oder 21.55 % sind jünger als 20 Jahre.



## 15 Feuerwehr

### Feuerwehrgebäude

#### Photovoltaikanlage

An der Einwohnergemeindeversammlung vom 29. November 2023 wurde der Verpflichtungskredit von 220'000 Franken (brutto) für eine neue PV-Anlage auf dem Dach des Feuerwehrgebäudes bewilligt. Die geplante Anlage liefert eine jährliche Energiemenge von rund 113 Megawattstunden (MWh). Zusammen mit der geplanten PV-Anlage Kindergarten «Althau» (26 MWh) und der bereits bestehenden PV-Anlage Schulhaus «Riedmatt 3» (75 MWh) resultiert eine Gesamtliefermenge von 214 MWh. Es ist zu erwarten, dass davon 51 % für den Eigenverbrauch der Gemeinde genutzt werden können und dass 49 % ins lokale Stromnetz eingespeist werden. Die Anlage soll 2024 montiert werden können.

## Regionale Feuerwehr Niederwil / Fischbach-Göslikon

Das Feuerwehrkorps zählte 79 (2022: 77) aktiv eingeteilte Personen. Die Feuerwehr wurde im Berichtsjahr 12-mal (2022: 19) zu Ernstfalleinsätzen gerufen.



(Bildquelle: Feuerwehr Niederwil/Fischbach-Göslikon)

## 16 Verteidigung

### Zivilschutzorganisation Aargau Ost

Dienstage «Wiederholungskurse»	2'842
Dienstage «Einsätze zugunsten der Gemeinschaft»	191
Totale Anzahl Dienstage im Jahr 2023	3'033

Personeller Soll-Bestand	850
Personeller Ist-Bestand (31.12.2023)	552
Abgänge (Dienstpflicht erfüllt)	76
Zugänge	24

Anzahl kontrollierte vollwertige Schutzräume	656
Anzahl kontrollierte vollwertige Schutzplätze	13'460

Seit 1. Februar 2023 amtet Sandro Magistretti als neuer Bataillonskommandant der ZSO Aargau Ost. Die Neubesetzung der Position erfolgte aufgrund des Ablebens des früheren Bataillonskommandanten Beat Herzog. Das Kommando wurde intern restrukturiert.

- Jochen Külling, Chef Infrastruktur und Kompaniekommandant
- Marc Schmidhauser, Chef Ausbildung und Kompaniekommandant
- Martin Ruta, Chef Einsatz und Kompaniekommandant
- Silvio Kyburz, Chef Material & Transport und Vize-Kompaniekommandant
- Silvia Brunner und Sandrine Hauenstein, Zivilschutzstelle

Der Dienstbetrieb konnte im geplanten Rahmen durchgeführt werden. Dieser umfasste unter anderem die systemrelevanten Logistik-Wiederholungskurse in den Bereichen Material, Anlagewartung sowie IT-Wartung. Die obligatorischen Material- und Elektroprüfungen wurden wie geplant durchgeführt. Diverse weitere Wiederholungskurse, Ausbildungslehrgänge, Einsätze zugunsten der Gemeinschaft sowie Verbundübungen wurden erfolgreich absolviert.

Während mehreren Tagen im April wurde die periodische Schutzraumkontrolle im gesamten Verbandsgebiet durchgeführt. Das Thema Schutzraumkontrolle gewann auch im Jahr 2023 aufgrund der unsicheren geopolitischen Lage an Bedeutung. Nicht selten erreichten die Zivilschutzstelle Anfragen zum Thema Schutzraum. Im November wurden jene Schutzräume, die bei der April-Kontrolle Mängel aufwiesen, erneut kontrolliert, um sicherzustellen, dass möglichst viele der besagten Mängel beseitigt wurden.



*(Quelle: Jahresbericht 2023 ZSO Aargau Ost)*

## **Regionales Führungsorgan Aargau Ost**

Das Jahr 2023 begann ruhig. Der jährliche Sirenentest am ersten Mittwoch im Februar verlief dank der gründlichen Vorbereitung und der erfolgreichen Zusammenarbeit mit der Zivilschutzorganisation Aargau Ost ohne Zwischenfälle. Die Vorbereitung erforderte jedoch einige Stunden Arbeit aufgrund der Fusion und der unterschiedlichen Datenhaltung der ehemaligen Organisationen. Zusätzlich mussten alle Anlagen manuell ausgelöst werden, wie es der Kanton wünschte, was eine zusätzliche Schulung der Sirenenwarte in den Gemeinden durch das RFO Aargau Ost erforderlich machte. Das RFO Aargau Ost aktualisierte weiter seine IT-Struktur.

Der Schwerpunkt des RFO Aargau Ost lag vor allem auf dem Übungsbetrieb. Grundlegende Abläufe wie das Einrichten eines Kommandoposten und Führungsabläufe wurden geübt, um sie bei weiteren Übungen und Einsätzen reibungslos durchführen zu können. Der Erfolg zeigte sich bei der grossen Übung im Oktober der Katastrophenvorsorge. Für die Feuerwehren im Bevölkerungsschutzgebiet Aargau Ost wurde eine Lernplattform auf Basis von Microsoft Sway erstellt. Diese erklärt die Abläufe und wichtigsten Themen zu den Aargauer Notfalltreffpunkten (NTP).

Gegen Ende des Jahres 2023 wurde das RFO Aargau Ost aufgrund eines hohen Wasserstands der Reuss in den Einsatz gerufen. Die Feuerwehr der Stadt Bremgarten wurde zum Aufbau des Hochwasserschutzes der Altstadt alarmiert. In enger Zusammenarbeit mit dem kantonalen Hochwasserpikett und der AEW Reuss Wasserkraftwerk wurde der Wasserstand überwacht und relevante Veränderungen an die Feuerwehren entlang der Reuss gemeldet. Am Tag nach dem Hochwassereinsatz kam es leider zu einem Hacker-Angriff auf die Social-Media-Seite des RFO Aargau Ost auf Facebook. Die Seite wurde übernommen, sodass die Verantwortlichen keinen Zugriff mehr hatten. Die lokalen Medien berichteten kurzfristig über den Vorfall. Das RFO Aargau Ost zieht daraus die Lehre, der IT-Sicherheit hohe Priorität einzuräumen. Zudem möchte es sich auf seine Kernaktivitäten konzentrieren und überprüfen, auf welchen Kanälen es aktiv sein wird.

Das Jahr konnte erfolgreich mit dem gesamten Stab abgeschlossen werden. Es wurde ein gemütliches Abschlussessen bei den Pontonieren Bremgarten organisiert, um die Kameradschaft zu fördern und den Austausch zu pflegen. Traditionsgemäss wurden zwei benachbarte Partnerorganisationen eingeladen.

*(Quelle: Jahresbericht 2023 Regionales Führungsorgan Aargau Ost)*

## 2 BILDUNG

### 21 Obligatorische Schule

#### Kindergarten, Primarstufe

##### Jahresrückblick

Januar/Februar:

Bei strahlendem Sonnenschein waren am Fasnachtsdonnerstag auch in Niederwil wieder die Narren los. Unter dem Motto «ab uf d'Alp» bereiteten sich die rund 240 Kinder zusammen mit ihren Lehrpersonen bereits vor den Sportferien fleissig auf diesen Anlass vor. Es wurde genäht, geklebt, gekleistert und gemalt, was das Zeug hielt. Die Primarschule Niederwil wurde zudem am Umzug tatkräftig von den einheimischen Fasnachtsgesellschaften unterstützt. So waren neben Äplern, Bergsteigern und einigen Katzen aus dem Reussgebiet auch die Ehrenschränzerin mit ihrer Delegation unterwegs. Aber nicht nur einheimische Gruppen zierten den Umzug, auch die Vollgashöckler aus Hedingen gaben an diesem Umzug den Ton an. Nach dem Umzug quer durchs Dorf, mit vielen strahlenden Zuschauern am Strassenrand, gab es zum Abschluss noch ein kleines Konzert der Schränzer Clique und der Vollgashöckler auf dem Schulhausplatz. Am Abend ging dann das Programm in Niederwil mit der Dorfplatzfasnacht weiter.



Fasnachtsumzug 2023

März/April:

«Mer müend de ganz Tag marschiere...» - Diese Durchhalte-Parole aus dem Elefantenlied war während den letzten Monaten und in der ganzen Projektwoche immer wieder zu hören. Auf dem Pausenplatz, in der Freizeit, beim Einturnen am Abend: Überall ertönte dieses und andere Lieder aus dem Dschungelbuch. Die ganze Primarschule und der Kindergarten waren infiziert vom Dschungelvirus. Glücklicherweise sind die einzig bekannten Nebenwirkungen: Ohrwürmer, Gemütlichkeit und Zufriedenheit!

Mai/Juni/Juli:

Es war beeindruckend zu sehen, mit wie viel Engagement die Schülerinnen und Schüler während der Projektwoche mitgeholfen haben. Unter der Leitung der Primarlehrpersonen wurde die Bühnendekoration gebastelt und bemalt, die Kostüme genäht und gestopft und die Lieder und Texte geübt. Auch die Choreografien der Affen- und Elefantenrudel wurden fleissig geprobt. Am Feueranzug wurde, so hört man sagen, auch nach den offiziellen Proben noch weitergeprobt, es soll schliesslich perfekt sein! Das Musical war grossartig, was mit «Standing-Ovations» bestätigt wurde.

August/September:

Alle Schulstufen haben sich zu Fuss auf den Weg gemacht und sich beim Picknickplatz «Reussblick» getroffen. Auf dem Heimweg wurde eine Abkürzung genommen. Mit der Fähre ging es über die Reuss und danach wieder zu Fuss zur Schule. Die Schule Niederwil geht seit den Sommerferien regelmässig in den Wald. Unterricht im Wald gefällt den Kindern, die positiven Rückmeldungen freuen uns.



Unterricht im Wald 1./2. Klasse

Oktober/November/Dezember:

Vor den Herbstferien fand wieder das Quartalsingen statt. Alle Klassen haben ein Lied, eine Vorführung, oder einen Tanz vorbereitet. Es wurde miteinander gesungen und gelacht. Sandro Oldani unser Musiklehrer begleitete die Kinder am Klavier oder tanzte mit.

Am Mittwoch, 25. Oktober 2023 fand das erste Elternforum statt. Es war ein grosser Erfolg. Als Referentin war Tanja Gmür der Fachhochschule Nordwestschweiz dabei. Folgende Themen wurden vorgestellt und besprochen: Schule ohne Noten, Beurteilungsdossier und Kompetenzorientierung.

Unsere interne Weiterbildung im Kollegium findet im Schuljahr 2023/2024 mit Karin Maienfisch (Dozentin FHNW) zum Thema «Altersdurchmischtes unterrichten heisst Lernen vielfältig ermöglichen» statt. Start war am 8. November. Unsere Zielsetzung ist, dass das Team Niederwil die Zusammenhänge von neuem Lehrplan, Differenzierung und altersdurchmischem Unterrichten versteht, eine gemeinsame Wissensbasis zu Differenzierungsmöglichkeiten im Unterricht besteht und Unterrichtssequenzen gemäss diesem Modell geöffnet werden können. Die Weiterbildung wird auch im Schuljahr 2024/2025 weitergeführt.

Mit der Namensänderung anfangs 2023 auf «Schulpost» – der Wunschname unserer Schülerinnen und Schüler – haben wir den ersten Schritt für eine neue Version des Mitteilungsblatt der Primarschule Niederwil gemacht. In diesem Schuljahr werden nun auch inhaltliche und redaktionelle Veränderungen vorgenommen. Wir, die Schulleitung, Schulverwaltung und Lehrpersonen, gleisen die Schulpost mit den Schülerinnen und Schülern neu auf. Es gibt nun eine Schreibwerksatt «Schulpost», für welche sich kreative und schreibfreudige Kinder melden und intensiv an der Gestaltung der «Schulpost» partizipieren können. Damit wir genügend Zeit für die Umsetzung haben, wird es künftig eine Printausgabe jährlich geben. Diese erscheint jeweils im Juni.

Am 2. November 2023 fand der Lichterumzug, unser Räbeliechtli statt. Der Anlass hat mit einer Geschichte auf dem Pausenplatz begonnen. Danach ging der Umzug durchs Dorf. Anschliessend an den Umzug wurde feine Kürbissuppe der 5./6. Klassen verteilt. Die Lesenacht Mitte November zum Thema «Viva la Musica» war ein voller Erfolg.

In der Adventszeit wurden Guetzli gebacken. Die Schülerinnen und Schüler verkauften diese an der öffentlichen Weihnachtsfeier und sammelten so Geld für das Klassenlager im Sommer 2024.

(Quelle: Schulleitung Primarschule)

## Oberstufe, Schulverband Reusstal

Der Vorstand hat sich aus je einem Gemeinderat der angeschlossenen Gemeinden rekrutiert. Die Gemeinderäte haben je ein Ressort übernommen.

- Brigitte Businger (Stetten): Personal Präsidium Vorstand
- Seraina van Baar (Künten): Schulsozialarbeit stellvertr. Präsidium Vorstand
- Thomas Rohrer (Fischbach-Göslikon): Musikschule
- Cornelia Stutz (Niederwil): Finanzen

Die beiden Oberstufenzentren werden in Stetten durch Daniel Würmlin und in Niederwil von Simon Landwehr geführt.

Im 4. Quartal wurde der Schulverband einer Qualitätsprüfung durch die Schulaufsicht unterzogen. Diese Prüfung konnte am 21. Dezember 2023 erfolgreich abgeschlossen werden.

Per 1. Januar 2023 wurde in den Gemeinden Künten und Fischbach-Göslikon eine Pensenerhöhung der Schulsozialarbeit in der Primarstufe von 10 % auf 20 % eingeführt. Ab Sommer 2023 hat auch Niederwil das Pensum in der Primarstufe auf 30 % erhöht. Es konnte eine zusätzliche Person angestellt werden. Die Stellenprozente teilen sich drei Personen.

Der Musikschule steht Sandro Oldani als Musikschulleiter vor. Der Zusammenschluss der Musikschulen im Verband hat sich bewährt und Sandro ist ein sehr engagierter Leiter der Musikschule.

Wie jedes Jahr freuen wir uns, wenn am Ende ihrer Schullaufbahn viele unserer Schülerinnen und Schüler ihre Wunsch-Lehrstelle erobert haben. Dies ist den Schülerinnen und Schülern (und Lehrpersonen) auch 2023 wieder in vielen Fällen gelungen. Insbesondere die grosse Anzahl von Ausbildungen mit Eidgenössischem Fähigkeitszeugnis ist sehr erfreulich. Für den gesamten Schulverband Reusstal sieht die Verteilung so aus:

Lehre mit eidgenössischem Fähigkeitszeugnis	20
Lehre mit Berufsmaturität	3
Mittelschule	0
Lehre mit eidgenössischem Berufsattest	2
10. Schuljahr, Berufswahljahr	2
kombiniertes Angebot an der Kant. Schule für Berufsbildung	1
Wechsel in die höhere Schulstufe Sek/Bez oder Real/Sek	1
Praktikum, firmenspezifische Berufseinführung	2
Sprachaufenthalt	0

(Quelle: Jahresbericht 2023 des Präsidiums und der Schulleitung Kreisschule SVR)



## Schülerzahlen

Niederwil	Abteilungen						Schülerzahlen					
	18/19	19/20	20/21	21/22	22/23	23/24	18/19	19/20	20/21	21/22	22/23	23/24
<b>KIGA</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>57</b>	<b>44</b>	<b>47</b>	<b>65</b>	<b>70</b>	<b>58</b>
5-jährige							30	16	29	37	32	29
6-jährige							27	28	18	28	38	29
<b>PRIMAR</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	<b>178</b>	<b>195</b>	<b>185</b>	<b>165</b>	<b>169</b>	<b>170</b>
1./2. Kl.	3	3	3	2	3	3	57	54	57	47	47	66
3./4. Kl.	3	3	3	3	3	3	64	73	60	56	59	50
5./6. Kl.	3	3	3	2	3	3	57	68	68	62	63	54
<b>REAL</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>44</b>	<b>27</b>	<b>23</b>	<b>27</b>	<b>32</b>	<b>38</b>
1. Kl.	1	1	1	1	1	1	14	4	9	16	8	15
2. Kl.		1	1	1	1	1	14	11	5	6	17	10
3. Kl.	1	1	1	1	1	1	16	12	9	5	7	13
4. Kl.	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>SEK.</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>49</b>	<b>57</b>	<b>53</b>	<b>51</b>	<b>58</b>	<b>60</b>
1. Kl.	1	1	1	1	1	1	15	25	12	17	26	16
2. Kl.		1	1	1	1	1	18	15	26	14	18	27
3. Kl.	1	1	1	1	1	1	16	17	15	22	14	17
4. Kl.	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

## Schul- und Gemeindebibliothek

Die Bibliothek Niederwil verfügt per Ende 2023 über einen Bestand von 6'820 (Vorjahr 6'171) Medien. Dieser Bestand umfasst neben einer breiten Auswahl an Belletristik-Büchern auf allen Altersstufen, ein breit gefächertes Angebot an Sachbüchern für Gross und Klein, Hörbüchern für Erwachsene und Kinder, Bilderbüchern für Vor- und Primarschulkinder, DVDs für alle Altersstufen und Comics für Jugendliche und Kinder.

Die Ausleihzahlen sind gegenüber dem Vorjahr um 2'083 gestiegen. Der Anteil der aktiven Nutzer konnte im Vergleich zum Vorjahr leicht gesteigert werden (Erwachsene 128 im Vorjahr 122 und bei den Kindern und Jugendlichen 297 gegenüber 300 im Vorjahr). Im Jahr 2023 konnten wir 80 neue Kunden gewinnen. Auch die «Onleihe»-Abos sind erneut gestiegen. Aktuell haben wir 38 Kunden (+4 gegenüber dem Vorjahr). Die meisten «Onleihe»-Kunden besuchen auch die Bibliothek regelmässig und leihen vor Ort Bücher aus.

Die treue Stammkundschaft schätzt das stets aktuelle und vielseitige Bücher-Angebot sehr. Erfreulich ist auch, dass wir, aufgrund der guten Zusammenarbeit mit der Primar- und Oberstufen-Schulen, bei den Kindern und Jugendlichen das Interesse an gedruckten Medien, sowohl im Sach- als auch im Belletristik-Bereich verstärken konnte. Besonders hervorzuheben ist auch hier wieder die Zusammenarbeit mit den Kindergartenabteilungen, die nach wie vor im Monatszyklus unsere Ausleihe nutzen. Auch die Primarschulklassen (1. - 4. Kl.) und der grösste Teil der Oberstufenklassen nutzen die Bibliothek regelmässig. Dies macht sich insbesondere bei den gestiegenen Ausleihzahlen und den Anzahl Besucher bemerkbar. Es ist auch großartig zu beobachten, wie fremdsprachige Kinder aus dem Kindergarten und der 1./2. Klasse zusammen mit ihren Eltern in die Bibliothek kommen und gemeinsam Bücher zum Vorlesen, Erzählen oder Anschauen auswählen. Die Freude und der Stolz der Kinder sind unbeschreiblich.

Das Programm für die Sprachförderung «Verslimorge & Gschichte-Zyt» mit den Vorschulkindern ist bei den Erwachsenen und den Kindern sehr beliebt. Aufgrund verschiedener Studien ist es wissenschaftlich erwiesen, dass solche Angebote den Wortschatz und die Sprachförderung umfangreich unterstützen und erweitern. Dies ist ausserdem auch Bestandteil des Entwicklungsplans für Aargauer Bibliotheken. Auch Schule und Lehrpersonen profitieren von einer Bibliothek im Dorf. Es spart Geld und Ressourcen. Diese Veranstaltungen werden im Jahr 2023 letztmals aus dem Lotteriefonds bezahlt.

Das Projekt «Bücherboxen» ging ins 2. Jahr. Dieses Angebot wurde rege genutzt und ist nicht mehr wegzudenken. Auch im Jahr 2023 blieben wir von Vandalismus verschont. Über die Wintermonate bleiben die Boxen im Winterschlaf, da sonst die Bücher durch die Feuchtigkeit kaputt gehen und entsorgt werden müssen.

In Zusammenarbeit mit der Bibliothek Mellingen und der Frauengemeinschaft Niederwil-Nesselbach wurden wiederum zwei Lesungen durchgeführt. Im Frühling begrüsstet wir den Niederwiler Thomas Heimberg und im Herbst konnten wir Christine Brand gewinnen. Beide Lesungen sind auf sehr grosses Interesse gestossen. Die Leseveranstaltungen sind beliebt, haben sich bestens bewährt und sind aus dem Jahresprogramm nicht mehr wegzudenken.

Im Rahmen des schweizerischen Bibliotheksweekend vom Freitag, 24. - Sonntag, 26. März, haben wir uns entschieden am Samstagmorgen die Türe der Bibliothek von 9.00 - 11.00 Uhr zu öffnen und die Kunden mit Kaffee, Gipfeli und Kuchen zu verwöhnen. Für die Kinder wartete wiederum eine lustige Geschichte. Der Besucheransturm hielt sich leider etwas in Grenzen. Schade, wäre es doch eine gute Gelegenheit auch für Berufstätige die Bibliothek kennenzulernen.

Am 24. Mai 2023 fand der Schweizer Vorlesetag statt. Wir erzählten zwei Geschichten. Eine für die jüngeren Kinder und eine für die etwas älteren Kinder. Es ist schön zu sehen, wie die Kinder konzentriert und gespannt zuhören und mitmachen.

Im September haben wir uns spontan entschieden eine Ladies-Night durchzuführen. Der Anlass fand in den Räumlichkeiten der Bibliothek statt und war ein grosser Erfolg. Wir haben Brigitte Steiner aus Unterkulm, eine Farb- und Stilberaterin, eingeladen. Mit 20 Frauen waren wir restlos ausgebucht. Die Gäste genossen im Anschluss noch einen feinen Apéro. Mit diesem Anlass haben wir definitiv einen Nerv getroffen und einen tollen und lustigen Abend mit tollen Begegnungen und Gesprächen verbringen können.

Wie jedes Jahr haben wir eine Adventsfeier gestaltet. Dieses Jahr haben wir jedoch auf eine Adventsfeieröffnung mit Apéro verzichtet. Dafür haben wir eine zusätzliche Gschichte-Zyt durchgeführt. Unserer Einladung sind viele Mütter & Grossmütter mit ihren Kindern und Enkelkindern gefolgt. Im Anschluss gab es feine Getränke, Salzige und Lebkuchen. Die Veranstaltung war ein grosser Erfolg.

Abschliessend lässt sich sagen, dass sich die Bibliothek nach wie vor grosser Beliebtheit erfreut und als Treffpunkt in zwangloser Atmosphäre nicht mehr wegzudenken ist. Das Programm und das Angebot werden von den Besuchern äusserst geschätzt und die Veranstaltungen sind immer gut besucht.

*(Text: Jahresbericht Schul- und Gemeindebibliothek 2023)*

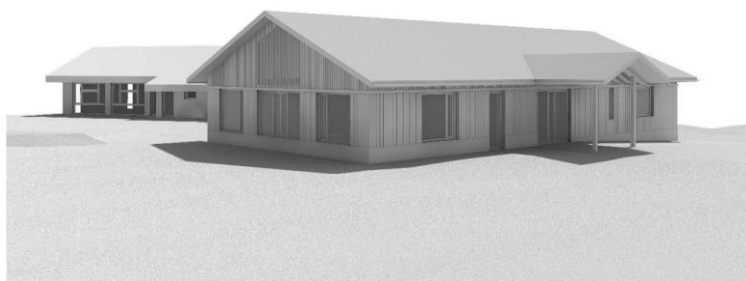
## Schulliegenschaften

### Sanierung und Erweiterung Kindergarten «Althau», zusätzliche FC-Garderoben

Das Projekt sieht als Ersatz für den Kindergarten «Riedmatte» einen Erweiterungsbau für den Kindergarten «Althau» vor. Der bestehende Kindergarten «Althau» wird zudem saniert. Das Projekt umfasst auch den Bau von zusätzlichen Garderoben für den FC Niederwil im Untergeschoss.

An der Einwohnergemeindeversammlung vom 29. November 2023 wurde der Baukredit über 2,578 Mio. Franken (brutto) für die Sanierung und die Erweiterung des Kindergartens «Althau» zum Dreifachkindergarten» und der Baukredit über 512'000 Franken (brutto) für die zusätzlichen Garderoben für den FC Niederwil im Untergeschoss zum Entscheid vorgelegt. Über die beiden Kreditbegehren wurde separat abgestimmt.

Das Kindergartenprojekt und die FC Garderoben wurden mit grossem Mehr genehmigt. Ein Zusatzantrag, welcher den FC Niederwil verpflichtet, die Kosten für die Reinigung der FC Garderoben zu übernehmen, wurde angenommen.



*Links: Der neue Dreifachkindergarten als Visualisierung*

*Rechts: Cornelia Stutz (Frau Vizeammann), Roland Hubschmid (FC Niederwil) und Sabine Probst (Lehrperson)*

# 3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT

## 32 Kultur, übrige

### Veranstaltungen, Anlässe

#### Neujahrsapéro

Die Temperaturen waren am Neujahrstag derart mild, so dass der traditionelle Neujahrsapéro im Freien durchgeführt werden konnte. Es wurde bei fröhlicher Stimmung auf das neue Jahr angesprochen und viele interessante Gespräche geführt.

#### Nationalfeiertag

Grossaufmarsch bei prächtigem Wetter an der traditionellen 1. August-Feier. Rund 250 Personen folgten der Einladung des Gemeinderates zum Schützenhaus. Als Festrednerin wirkte Anja Meier-Schwegler. Einen herzlichen Dank an dieser Stelle auch an den Musikverein für die musikalische Unterhaltung sowie die Frauengemeinschaft für das Führen der Festwirtschaft.



(Bildquelle: Gemeindeverwaltung)

#### KulturOrtNiederwil

Im Jahr 2023 setzten sich sieben Mitglieder der Kulturkommission (KON) für diverse Kulturbelange im Dorf ein. Seit Anfang 2023 dürfen wir Kathrin Bächer zu unserem Team zählen. Per Ende 2023 demissionierten Regula Davatz nach drei und Urs Taverner nach beinahe sechs Jahren Kommissionsarbeit. Regula wird dem Helferteam weiterhin zur Verfügung stehen. Ein herzliches Dankeschön den beiden engagierten Personen. Die Kulturkommission startet mit fünf Mitgliedern ins 2024 und das Helferteam besteht zurzeit aus zwölf Personen.

Die Kommission traf sich zu zehn Sitzungen in welchen die Organisation der verschiedenen Anlässe sowie die Finanzen besprochen werden. Mit den Einnahmen aus den verschiedenen Anlässen konnte das Kleinkunstprogramm vollständig finanziert werden.

Im März hat unser Kleinkunstprogramm mit Claire gestartet. Der Komiker Cenk begeisterte das Publikum ebenso wie die Aufführungen von siJamais im September und von Schreiber und Schneider im Oktober. Die Anzahl der Besucher entwickelte sich sehr erfreulich, was vor allem dem Bekanntheitsgrad der Künstlerinnen und Künstler geschuldet ist.

Im Juni führte der KulturOrtNiederwil bei wunderbarem Festwetter eine Bar am Jugend- und Dorffest. Die Drinks (teilweise ohne Alkohol) fanden bei Jung und Alt grossen Anklang und auch die besondere Foto-Ecke wurde begeistert genutzt.

Zum zweiten Mal durften wir das Patronat der TGB Elvis Tribute Band übernehmen, wo wir die Bar führten.

Der Familientag im August freute die anwesenden Kinder und ihre Eltern. Die Rätsel auf dem Weg zur Nesselbacher Waldhütte wurden mit Eifer gelöst und am Ziel erwartete die Teilnehmenden ein Schatz-Säckli mit süssem Inhalt. Wir hoffen im kommenden Jahr auf eine grössere Teilnehmerzahl.

Wiederum ein voller Erfolg war unser vierter Adventsmarkt im Gewächshaus der Gärtnerei Gisler. Wunderschönes Kunsthandwerk verbunden mit einer adventlichen Stimmung verzauberten die interessierten Besucher von Nah und Fern.



(Bildquelle: KulturOrt Niederwil)

(Text: Jahresbericht 2023 KulturOrtNiederwil)

### Jugendfest 2023

Zum ersten Mal seit 13 Jahren feierte Niederwil wieder ein Jugend- und Dorffest. Neben Spielen, Workshops und Infoständen gab es ein Musical und die Auszeichnung mit dem Energiestadtlabel.

Am Freitag bot das Jugendfest viele weitere spannende Programmpunkte. Es gab einen Ballonwettbewerb, viele Workshops wie etwa Trommeln oder Bildhauen. Am Samstag gab es mehrere Stationen, bei denen die Kinder verschiedene Sachen ausprobieren können. Als sehr interessant für Gross und Klein entpuppt sich die «Erlebniswelt» der Nachhaltigkeitskommission. Dort gibt es Ziegen und Kaninchen zu bestaunen und womöglich auch zum Streicheln. Ausserdem dürfen sich angehende Forscherinnen und Forscher an einem Mikroskop ausprobieren.



(Bildquellen: OK Jugendfest)



(Textquelle: AZ Aargauer Zeitung)

## 34 Sport und Freizeit

### Petition Reaktivierung «Casino» Nesselbach

Im Frühjahr 2023 wurde dem Gemeinderat eine Petition mit 148 Unterschriften zur Reaktivierung des «Casino» Nesselbach eingereicht. Der Gemeinderat wird darin gebeten, dass dieses historisch interessante und für die Nesselbacher Bevölkerung wichtige Gebäude der Öffentlichkeit wieder zur Benutzung zugänglich gemacht wird. Der Gemeinderat stand dem Anliegen positiv gegenüber und hat in der Folge die Umsetzbarkeit des Begehrens geprüft. Dazu hat er neben den erforderlichen baulichen Massnahmen in mehreren Gesprächen insbesondere auch die Verträglichkeit der geplanten Nutzung mit den örtlichen Gegebenheiten und den Anliegen der betroffenen Nachbarn geprüft. Der Gemeinderat hat nach Abschluss dieses Prozesses entschieden, die Petitionseingabe nicht mehr weiter zu verfolgen.

Mittels Überweisungsantrag an der Einwohnergemeindeversammlung vom 29. November 2023 wurde der Gemeinderat aufgefordert, bis zur Sommergemeindeversammlung 2024 eine Vorlage vorzubereiten, dass der Souverän über die Reaktivierung des Casino Nesselbach abstimmen kann.



(Bildquelle: Reussbote)

# 4 GESUNDHEIT

## 42 Ambulante Krankenpflege

### Spitex Mutschellen – Reusstal

Im August 2021 haben die vier Spitex-Organisationen Bremgarten, Kelleramt, Mutschellen und Niederwil/Fischbach-Göslikon an ihren Mitgliederversammlungen Entscheidungen zu Gunsten einer Fusion getroffen, und sind somit ab 1. Januar 2022 rechtlich zu einer neuen Organisation zusammengeschlossen worden.

#### Zusammenwachsen

Das zweite Jahr der fusionierten Spitex Mutschellen-Reusstal stand ganz im Fokus des Zusammenwachsens, begleitet von der einen oder anderen Herausforderung und vor allem viel «Gefreutem».

In den Leitungsfunktionen gab es gleich ein paar neue Gesichter. Vieles gab es zu lernen, Bewährtes zu erhalten und zugleich die Chance zu nutzen, um dem erforderlichen Wandel auch Platz geben zu können. Nichtsdestotrotz ist eine Einarbeitung für alle Beteiligten anspruchsvoll. Im Alltag läuft der dadurch entstehende Mehraufwand neben den eigentlichen Spitex-Aufgaben einher.

Die Spitex Mutschellen-Reusstal ist ein weiterer Schritt im Zusammenwachsen zu einem Betrieb vorangekommen. Gegen Ende Jahr darf mit Freude festgestellt werden, dass die Teamleitungen - immer noch auf vier Standorten arbeitend - sehr gut zusammenarbeiten und gesamtbetrieblich denken. Der «Win»-Gedanke und der damit verbundene Wille unsere Spitex als eine Einheit anzuschauen sind spürbar gross. Es ist die Grundlage, um die Synergien der Fusionierung überhaupt erst nutzen zu können. Im konkreten Alltag bedeutet es, dass mindestens einmal wöchentlich, bei Bedarf sogar täglich, sogenannte Planungssitzungen online stattfinden. Dort, wo Aufträge die zur Verfügung stehenden Personalressourcen übersteigen, wird Unterstützung geboten. Logistisch ist die Einsatzplanung eine komplexe Leistung, starten an einem «normalen» Morgen immerhin insgesamt 35 Pflegende mit Spitex-Autos, Privatautos oder E-Bikes von den vier Standorten aus auf die Touren von Klientinnen und Klienten, um dort die erforderliche Pflege zu Hause zu leisten.

#### Personelles

Der Fachkräftemangel ist im Gesundheitswesen immer deutlicher spürbar. Es ist nicht mehr selbstverständlich, dass vakante Stellen mit gut qualifizierten Personen besetzt werden können. Im Gegenzug nehmen die Aufträge bei den Klientinnen und Klienten an Komplexität und auch an Kurzfristigkeit zu. Es gilt den geschätzten Mitarbeitenden Sorge zu tragen und als Arbeitgeberin attraktiv zu bleiben.

Ausbilden ist wichtiger denn je. Drei Lernende Fachpersonen Gesundheit konnten im Sommer 2023 ihre Ausbildung erfolgreich abschliessen. Es starteten drei neue Schulabgänger/-innen und zusätzlich eine bereits in der Spitex tätige Person mit der Nachholbildung zum Fachmann/-frau Gesundheit EFZ. Insgesamt sind somit zehn Personen in Ausbildung. Ausbilden bereitet Freude und kostet aber auch Zeit. Diese sinnvolle Investition lässt sich mit 1,2 Vollzeitstellen beziffern. Die Lernenden sind an zwei der vier Standorte eingesetzt. Dies, damit die Begleitung gewährleistet werden kann.

#### Mediale Welt

Die Informatik hat einen grossen Stellenwert in der alltäglichen Spitex-Arbeit. Jede Pflegende hat ihre Einsatzplanung auf ihrem Tablet oder Notebook ständig bei sich. Vor der eigentlichen pflegerischen Tätigkeit liest sich die pflegende Person vor Ort bei der Klientin oder beim Klienten in die Dokumentation ein. Sie stellt so sicher, dass sie über den aktuellen Informationsstand verfügt. Ebenfalls bei der Klientin oder beim Klienten zu Hause wird die für die Versicherer erforderliche Leistungsdocumentation erbracht. Mit der Bestellung von erforderlichem Material oder Medikamenten endet der Einsatz und die Mitarbeiterin oder der Mitarbeiter geht weiter zur nächsten Klientin. Gearbeitet wird nahezu papierlos.

### Audit erfolgreich bestanden

Dass nicht nur viel geleistet, sondern auch schon viel erreicht wurde, bestätigt das vorgeschriebene externe Audit zur Qualitätssicherung, welches im Frühling mit Erfolg und ohne Auflagen bestanden wurde. Allen Beteiligten soll an dieser Stelle zu diesem ausgezeichneten Resultat ein grosses Dankeschön ausgesprochen werden.

### Auf dem weiteren Weg zu einer Einheit

Eine Fusionierung in dem Ausmass, wie sie die Spitex Mutschellen-Reusstal erlebt, beansprucht mehrere Jahre. Für das weitere Zusammenwachsen unserer noch relativ jungen Spitex sind Gemeinsamkeiten und Strukturen wichtig. So wurden die vergangenen Monate genutzt, um einiges an Zuständigkeitsklärung und Entwicklung von Arbeitsinstrumenten voranzubringen.

Als Nächstes ist die Raumsituation anzugehen. Es gibt zu wenig Platz für die gewachsene Spitex. Für das Weiterkommen in der Nutzung von gemeinsamen Ressourcen sind nahe Wege durch Zusammenlegung essenziell.

### Dank

Ein grosser Dank gebührt den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Spitex für ihren unermüdlichen Einsatz zum Wohle der Klientinnen und Klienten. Sie leisten eine höchst sinnstiftende und professionelle Arbeit, indem vor Ort Hilfe geleistet wird, wo es anders nicht mehr geht. Sie entlasten damit die stationären Einrichtungen wie Kliniken und Pflegeheime. Ein weiterer Dank ist an die Klientinnen und Klienten sowie deren Angehörigen gerichtet. Danke für das erbrachte Vertrauen in die Arbeit unserer Spitex Mutschellen-Reusstal.

	2023	2022
Mitarbeitende	100	109
Vollzeitstellen (8 Lernende FaGe und 2 NHB-Erwachsene)	59.5	57
Klientinnen und Klienten	884	859
Einwohner ganzes Einzugsgebiet	43'762	43'115
Mitglieder	2'574	2'685
Einsätze pro Tag	215	213
Mahlzeiten-Transporte	4'578	6'047
Verrechnete Stunden Total	44'882	46'880
Verrechnete Stunden Haushilfe	6'110	8'260
Verrechnete Stunden Pflege	38'772	38'480

*(Text: Jahresbericht 2023 Spitex Mutschellen-Reusstal)*

## **43 Gesundheitsprävention**

### **Pilzkontrolle**

Die Pilzkontrollstelle für die Gemeinde Niederwil wird seit 2014 durch Margaretha Strebel in Tägerig geführt. Die Kontrollen sind für die Bevölkerung von Niederwil gratis.

Es wurden 16 Pilzkontrollen durchgeführt. Bei 8 Kontrollen wurden ungeniessbare und bei 1 Kontrolle giftige Pilze entdeckt. Kontrolliert wurden insgesamt 22.9 kg Pilze. Davon waren 2.4 kg ungeniessbar und 1 Stück giftig.

Margaretha Strebel wird ihr Amt per 31.12.2023 niederlegen.



# 5 SOZIALE SICHERHEIT

## 53 Alter und Hinterlassene

### Altersleitbild

Im Berichtsjahr 2023 konnten die Gemeinden Niederwil und Fischbach-Göslikon die Erarbeitung eines gemeinsamen Altersleitbildes abschliessen. Das Altersleitbild beschäftigt sich mit der Gestaltung des Lebens im Alter und der damit verbundenen gesellschaftlichen Herausforderungen.

Das Altersleitbild konnte auf den vielen, bereits bestehenden Angeboten und Aktivitäten aufgebaut werden. Die Bedürfnisse und das Leben der älteren Bevölkerung haben sich entsprechend der gesellschaftlichen Entwicklung in den letzten Jahren stark gewandelt. Das rasche Wachstum in unseren Gemeinden und die demografischen Veränderungen haben auch dazu geführt, dass die ältere Bevölkerung verschiedene Aspekte des vielfältigen Alterns erlebt und dadurch unterschiedliche Angebote und Dienstleistungen nutzt.

Verstärkt will die ältere Bevölkerung einbezogen werden, möchte am sozialen Leben teilnehmen oder auch bei der Entwicklung der Gemeinde mitreden. Dazu ist vermehrt ein Nebeneinander aller Generationen gefordert, um die Chance zu nutzen, das soziale Leben gemeinsam zu gestalten und voneinander zu lernen.

Die Gemeinden Niederwil und Fischbach-Göslikon übernehmen Verantwortung, schaffen für diese Herausforderungen mit dem neuen Altersleitbild strategische Voraussetzungen und Rahmenbedingungen, um die Entwicklung der Alterspolitik aktiv zu steuern.

### Seniorenausflug

Auch dieses Jahr konnte der Seniorenausflug wieder durchgeführt werden. Es folgten 133 Seniorinnen und Senioren der Einladung des Gemeinderates. Die Teilnehmenden verteilten sich auf drei Cars und fuhren Richtung Oberägeri zum Kaffeehalt. Bei angenehmen Temperaturen ging die Fahrt weiter nach Einsiedeln, wo ein feines Mittagessen genossen werden konnte. Danach gab es für alle freie Zeit zur Verbringung im Städtli oder die Möglichkeit, das Kloster zu besichtigen. Heiri Reisen (Elch Tours) und fünf Begleitpersonen sorgten dafür, dass alle am Abend sicher und wohlbehalten wieder in Niederwil eintrafen.



(Bildquelle: Gemeindeverwaltung)

## Regionales Seniorenangebot «Ned elei i eusem Dorf»

Der Seniorenrat hat sich auch im vergangenen Jahr mit den Anliegen und Bedürfnissen der älteren Generation in Niederwil und Fischbach-Göslikon auseinandergesetzt. Nach der überstandenen beinahe dreijährigen Corona-Pandemie-Zeit verlief das vergangene Jahr im courant normal.

Zur Abwicklung der anfallenden Geschäfte traf sich der Seniorenrat zu drei ordentlichen Sitzungen. Im Berichtsjahr ergaben sich folgende personelle Änderungen: Auf Jahresbeginn traten Monika Stob, Fischbach-Göslikon, und Thomas Peterhans, Nesselbach, neu in den Rat ein und auf Jahresende ist Alois Riner zurückgetreten. Als Ersatz wählte der Gemeinderat auf unseren Vorschlag hin Thomas Moor, Nesselbach, mit Amtsantritt 01.01.2024.

Anfangs Jahr wurden alle Rentnerinnen und Rentnern mit der aktualisierten Info-Broschüre bedient. Auf Anregung der Arbeitsgruppe für das Altersleitbild wurde im Frühjahr in den Gemeindenachrichten auf die bestehende Spaziergruppe hingewiesen.

Der Schwerpunkt der Ratsarbeit lag wiederum bei den drei etablierten Dienstleistungszweigen von «Ned elei i eusem Dorf»: allgemeine Dienstleistungen, Mahlzeitendienst, monatlicher Senioren-Treff. Die Nachfrage nach den allg. Dienstleistungen und dem Mahlzeitendienst ist, wie der nachstehenden Statistik zu entnehmen ist, im Vergleich zu den beiden Spitzen-Jahren 2020 und 2021 weiter rückläufig, was auf verschiedene Gründe zurückzuführen ist, wie erhöhter Hilfebedarf während der Corona-Pandemie und Wegfall von verschiedenen Klienten durch Eintritt in eine Pflegeinstitution oder Todesfall. Beim Mahlzeitendienst spielt aber auch die bei einzelnen Kunden manifestierte Unzufriedenheit bezüglich der Qualität der Mahlzeiten eine gewisse Rolle. Diesbezüglich ist der Seniorenrat mit der Reusspark-Küche in Kontakt. Im Allgemeinen, so unsere Feststellungen, werden die Dienstleistungen von den Klienten jedoch sehr geschätzt. Mit einem in alle Haushaltungen verschickten Flyer wurde der Bevölkerung das Dienstleistungsangebot wieder in Erinnerung gerufen.

Jahr	Anzahl geleistete Dienstleistungen					Menülieferungen		
	von NW für NW	von NW für FG	von FG für FG	von FG für NW	TOTAL	Menüs für NW	Menüs für FG	TOTAL
2018	142	49	12	6	209	1326	1182	2508
2019	246	65	7	2	320	823	1537	2360
2020	160	54	11	4	229	1489	1439	2928
2021	133	160	5	4	302	2702	1487	4189
2022	110	76	3	1	190	2336	1567	3903
2023	149	30	2	0	172	1036	1758	2794

Die allgemeinen Dienstleistungen wurden von insgesamt 21 und der Mahlzeitendienst von 26 Personen in Anspruch genommen.

Der monatliche Senioren-Treff (ausgenommen Juli und Dezember) im Pfarrei-Pavillon fand im gewohnten Rahmen statt. Jedes zweite Mal wird der Treff mit einem Event bereichert. Der Treff wurde im Schnitt von ca. 20 - 25 Personen besucht.

Alle diese Dienstleistungen können nur dank des Engagements der zahlreichen freiwilligen Helferinnen und Helfer und der beiden Koordinatorinnen erbracht werden. Der Helferpool umfasst derzeit 41 Personen. Als Dank und Anerkennung wurden diese im August wiederum zu einem Helfer Anlass eingeladen. Zudem wurden sie zum Jahresende mit einer Dankeskarte und einem Glas Honig zu Lasten des bestehenden Fonds beschenkt. An die Kosten dieser Geschenkaktion leistete die Hatt-Bucher-Stiftung, Zürich, einen Beitrag von 600 Franken.

Als Ersatz für die im Frühjahr 2024 zurücktretende Susanna Nussbaumer, Nesselbach, wurde eine neue Koordinatorin für die allgemeinen Dienste gesucht und in der Person von Maria Küng, Nesselbach, auch gefunden.

Mit Befriedigung hat der Seniorenrat zur Kenntnis genommen, dass beim Mitwirkungsverfahren für den Gestaltungsplan «Hubelstrasse» seiner Forderung nach Festschreibung einer bestimmten Anzahl altersgerechter Wohnungen in den Sondernutzungsvorschriften weitgehend entsprochen wurde.

An den beiden Veranstaltungen des kantonalen Netzwerkes Alter nahmen Vertreter des Seniorenrates teil.

Das im Berichtsjahr im Auftrag der Gemeinden Niederwil und Fischbach-Göslikon erstellte Altersleitbild enthält verschiedene Massnahmen-Vorschläge. Mit deren Umsetzung wird sich der Seniorenrat ab nächstem Jahr zu befassen haben.

Der Seniorenrat bedankt sich bei den Gemeinderäten und Gemeindeverwaltungen Niederwil und Fischbach-Göslikon für die gute Zusammenarbeit im verflossenen Jahr.

*(Text: Jahresbericht Seniorenrat 2023)*

## 54 Familie und Jugend

### Tagesstrukturen

Die Vereinbarung zwischen der Gemeinde und dem Verein «Kita Sandy's Piratenland» für die Erbringung des Tagesstrukturangebots wurde im gegenseitigen Einvernehmen spätestens auf Ende des Schuljahres 2023/2024 aufgelöst. Die Leistungen wurden zur Bewerbung ausgeschrieben.

## 57 Sozialhilfe und Asylwesen

### Materielle Hilfe

Im Vergleich mit Kanton und Bezirk entwickelten sich die Fallzahlen wie folgt

	2022			2021		
	Dossiers	Personen	Quote	Dossiers	Personen	Quote
Kanton Aargau	7'890	12'454	1.8	8'506	13'306	1.9
Bezirk Bremgarten	818	1'267	1.6	892	1'379	1.7
Niederwil	22	31	1.1	25	33	1.2

*(Quelle: Sozialhilfestatistik 2022 Statistik Aargau)*

Die Zahl der Dossiers wie auch der Personen ist kantonsweit zum fünften Mal in Folge zurückgegangen. Auch die Sozialhilfequote sank um 0.1 Prozentpunkte auf 1.8 Prozent. Dies ist der tiefste Wert seit der Einführung der Sozialhilfestatistik im Jahr 2005. Die nationale Sozialhilfequote lag 2021 bei 3.1 Prozent. Die statistischen Werte für das Jahr 2023 liegen noch nicht vor, jedoch hat die Gemeinde Niederwil für das Jahr 2023 insgesamt nur 16 Dossiers mit 23 Personen an das Amt für Statistik gemeldet. Im Vergleich zum Jahr 2022 ist die Zahl erheblich gesunken und es kann mit einer Sozialhilfequote unter 1.0 gerechnet werden.

Die weniger hohen Ausgaben für die Sozialhilfe der Gemeinde Niederwil widerspiegeln diese Zahlen. Bei der Sozialhilfe konnten im Jahr 2023 Verrechnungen von Sozialhilfeleistungen mit Leistungen Dritter (vor allem IV und Ergänzungsleistungen) verbucht werden. Ausserdem überprüften die Sozialen Dienste im Jahr 2023 vollumfassend die Rückerstattungspflicht von Sozialhilfeleistungen gemäss § 20 Abs. 1 SPG infolge verbesserter wirtschaftlicher Situation der ehemaligen Sozialhilfebeziehenden.

## **Vorläufig aufgenommene Ausländerinnen und Ausländer sowie Schutzbedürftige**

### Aufnahmepflicht und Betreuung

Seit dem 1. November 2022 besteht eine Leistungsvereinbarung mit der Caritas Aargau für die Beratung und Betreuung.

Im Jahr 2023 wurden schweizweit insgesamt 30'223 Asylgesuche sowie 22'769 Anträge auf Schutzstatus S gestellt. Für das Jahr 2024 erwartet das Staatssekretariat für Migration (SEM) ähnliche Zahlen: Zum aktuellen Zeitpunkt geht das SEM für das Jahr 2024 von 25'000 (+/- 5'000) Anträgen auf Schutzstatus S und von 30'000 Asylgesuchen aus. Die Szenarien des SEM sind allerdings mit Unsicherheit behaftet und müssen je nach Verlauf des Kriegs in der Ukraine oder der Migrationsbewegungen im laufenden Jahr angepasst werden. Das SEM hat dem Kanton Aargau im Jahr 2023 insgesamt 3'221 Personen zugewiesen (1'416 aus dem regulären Asylbereich sowie 1'805 mit Schutzstatus S). Aufgrund der aktuellen Szenarien des SEM rechnet der Kantonale Sozialdienst (KSD) für das Jahr 2024 mit rund 3'500 Zuweisungen von Personen aus dem regulären Asylbereich sowie Personen mit Status S.

Die Unterbringungssituation wird auch im Jahr 2024 für Gemeinden und Kanton weiterhin herausfordernd bleiben. Ende 2023 lag die gesetzliche Aufnahmepflicht bei 35 Personen. Die Gemeinde Niederwil hat die gesetzliche Aufnahmepflicht jederzeit erfüllt. Die Personen sind in den gemeindeeigenen Unterkünften Hubelstrasse 18, «Altes Schulhaus» sowie bei einer Privatfamilie untergebracht.

### Neubau Asylbewerberunterkunft

Die Einwohnergemeindeversammlung bewilligte am 22. Juni 2021 einen Kredit in der Höhe von 860'000 Franken für den Neubau einer Asylbewerberunterkunft an der Hubelstrasse 18, Niederwil, als Ersatz für die von der Gemeinde gemietete Unterkunft auf dem ehemaligen Werkareal der Firma Stenz (unterhalb der Kirche). Gegen den Beschluss wurde erfolgreich - mit 452 gültig eingereichten Unterschriften - das Referendum ergriffen. Die Urnenabstimmung fand am 24. Oktober 2021 statt. 63 Prozent der Abstimmenden stützten den Entscheid der Einwohnergemeindeversammlung. Die Stimmbeteiligung lag bei 47.3 Prozent. Mit den Bauarbeiten wurde im Sommer 2022 begonnen und wie geplant konnte der Bau am Frühjahr 2023 bezogen werden.



(Bildquelle: Gemeindeverwaltung)

# 6 VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG

## 61 Strassenverkehr

### Kantonsstrassen

#### Betriebs- und Gestaltungskonzept Hauptstrasse

Mit einer Neugestaltung der Hauptstrasse und den angrenzenden Räumen soll das stark vom Verkehr dominierte Zentrum aufgewertet werden. Ein besonderes Augenmerk richtet sich bei der Neugestaltung auf den Bereich Bushaltestelle im Dorfzentrum. Die Erstellung des Betriebs- und Gestaltungskonzeptes für die Ortsdurchfahrt Niederwil ist ein Gemeinschaftsprojekt zwischen dem Kanton Aargau und der Gemeinde Niederwil. An der Einwohnergemeindeversammlung vom 28. Juni 2018 wurde der Verpflichtungskredit für die Projektierung (Strassenbau inkl. Werkleitungen) genehmigt. Ende 2023 sind die Planungsarbeiten so weit fortgeschritten, dass ein Vorprojekt vorliegt. Dazu liess sich der Gemeinderat parallel zu den kantonsinternen Stellen vernehmen.

#### Sanierung und Ausbau Hagglingerstrasse

Der Baukredit über 520'000 Franken (Gemeindeanteil) wurde an der Einwohnergemeindeversammlung vom 28. November 2022 bewilligt. Im Berichtsjahr wurden die Einwendungsverhandlungen durch Vertreter des kantonalen Baudepartements in Anwesenheit einer gemeinderätlichen Vertretung geführt.

#### Sanierung und Ausbau Gnadenthalerstrasse; Neuer Radweg Niederwil – Gnadenthal

Bereits 2012 unterbreitete das kantonale Baudepartement dem Gemeinderat das Projekt für die Sanierung und Verbreiterung der Gnadenthalerstrasse im Abschnitt Kreisel Gnadenthal bis Ortsteil Gnadenthal sowie für die Erstellung eines neuen Radweges entlang der Kantonsstrasse. Das Auflageverfahren für das Bauprojekt wurde unter der Federführung des kantonalen Baudepartements 2013 durchgeführt. Es wurden mehrere Einsprachen eingereicht. Im Berichtsjahr hat das Departement Bau, Verkehr und Umwelt die Landerwerbs- und Sachleistungspläne ausgearbeitet.

#### Radweg Niederwil – Fischbach-Göslikon

An der Einwohnergemeindeversammlung vom 24. November 2014 wurde der Kredit für den Gemeindeanteil bewilligt. Das Auflageverfahren für das Bauprojekt wurde unter der Federführung des kantonalen Baudepartements 2017 durchgeführt. Es wurden mehrere Einsprachen eingereicht. Im Berichtsjahr hat das Departement Bau, Verkehr und Umwelt die Landerwerbs- und Sachleistungspläne ausgearbeitet.

### Gemeindestrassen

#### Unterhaltsarbeiten

Im Berichtsjahr wurden Unterhaltsarbeiten an folgenden Strassen ausgeführt:

- Belagsausbesserungen Bushaltestelle «Zentrum»
- Randsteinsanierungen bei diversen Strassenabschnitten in Niederwil

## 62 Öffentlicher Verkehr

### Infrastruktur

#### SBB Direktverbindung Aarau - Zürich

Die Schweizerischen Bundesbahnen planen eine Direktverbindung zwischen Aarau und Zürich mit einem Tunnelwerk. Auf dem Niederwiler Gemeindegebiet sind dazu mehrere Baugrunduntersuchungen notwendig. Für die Inanspruchnahme der Gemeindeparzellen hat der Gemeinderat die Bewilligung erteilt.

#### Unterirdisches digitales Logistiksystem Cargo sous terrain

Die Cargo sous terrain AG plant ein grossangelegtes unterirdisches Tunnelsystem für den Warentransport. Auf dem Niederwiler Gemeindegebiet sind dazu mehrere Baugrunduntersuchungen notwendig. Für die Inanspruchnahme der Gemeindeparzellen hat der Gemeinderat die Bewilligung erteilt.

# 7 UMWELTSCHUTZ, RAUMORDNUNG

## 71 Wasserversorgung

### Übergelagertes Netz

#### Regionales Wasserversorgungskonzept Bünzthal-Reusstal

Der Mitgliedschaft der Gemeinde Niederwil in der interkommunalen Anstalt (IKA) «Wasser2035» wurde durch Annahme der Anstaltsordnung an der Einwohnergemeindeversammlung am 22. Juni 2021 zugestimmt. Seit Juni 2022 besteht die «IKA Wasser2035» in ihrer Rechtsform. Gemeindeamman Norbert Ender amtet hierbei als Verwaltungsratspräsident.

Im Berichtsjahr wurden die Arbeiten für das Vorprojekt fortgeführt. Ziel ist der Abschluss per Ende 2024. Das anschliessende Planungsprojekt wird sicher zwei weitere Jahre in Anspruch nehmen. Wenn alles ideal abläuft, können erste Teilstrecken ab 2028 realisiert werden und die vollständige Ringleitung könnte ab 2030/2031 in Betrieb gehen.

### Wasserversorgung Niederwil/Fischbach-Göslikon

#### Betrieb und Unterhalt

Die Leistungen für den Betrieb und Unterhalt der Wasserversorgung Niederwil und Fischbach-Göslikon werden seit dem 1. August 2021 im Auftragsverhältnis durch die Stadt Bremgarten erbracht.

#### Betriebsdaten

Fördermenge	2023	2022
Total	440'894 m <sup>3</sup>	475'755 m <sup>3</sup>
Niederwil	259'818 m <sup>3</sup>	292'618 m <sup>3</sup>
Fischbach-Göslikon	181'076 m <sup>3</sup>	183'137 m <sup>3</sup>
Wasserverluste Niederwil		
Massgebender Verbrauch	259'818 m <sup>3</sup>	292'618 m <sup>3</sup>
Wasserverkauf (inkl. Direktbezug Hydranten)	229'480 m <sup>3</sup>	249'334 m <sup>3</sup>
Übrige Abgaben (Bauwasser, Brunnen usw.)	810 m <sup>3</sup>	5'252 m <sup>3</sup>
Leitungsbrüche	1'330 m <sup>3</sup>	
Fehlwassermenge (2022 inkl. Leitungsbrüche)	28'198 m <sup>3</sup>	38'032 m <sup>3</sup>
	10.85 %	12.99 %
Grundwasserstand per 31.12.2023	388.85 m.ü.M.	388.15 m.ü.M.
Jahresniederschlagsmenge	1'196 Millimeter	844 Millimeter

Die Wasserverluste aller Aargauer Gemeinden betragen im Mittel der beiden Wasserjahre 1998/1999 rund 14.3 Mio. m<sup>3</sup> respektive 20.8 % der Wassergewinnung.

## Einschränkung Wasserbezug

Wie im Vorjahr musste auch im Berichtsjahr der Wasserbezug eingeschränkt werden. Der Grundwasserstand des Pumpwerks «Karrenwald» hat sich seit den letzten Wasserbezugseinschränkungen im Sommer 2022 kaum verändert. Dies aufgrund der im Langzeitvergleich deutlich geringeren Niederschläge und des fehlenden Schnees im Winter 2022/2023. Die «normale» Wasserbezugsmenge kann aus dem Grundwasservorkommen gedeckt werden. Probleme bereiteten jedoch erhebliche Mehrbezüge, welche insbesondere durch das Bewässern ab Beginn der Vegetation und dann später in den Sommermonaten resultieren. Deshalb wurde der Wasserbezug schon vor Beginn der Vegetation eingeschränkt, um die Versorgungssicherheit über den Sommer aufrechtzuerhalten. Die verfügbaren Einschränkungen der Wasserbezugsmenge zeigten Wirkung. Das Ziel wurde erreicht, den Jahresverbrauch mit der Jahresniederschlagsmenge im Gleichgewicht zu halten. Der Grundwasserspiegel konnte so stabilisiert werden. Der erfahrungsgemäss tiefere Wasserbezug im Herbst führte dazu, dass die Einschränkungen im September 2023 aufgehoben werden konnten.

## Netzverbund Wasserreservoir Moos (Niederwil) mit Hochzone Wohlen

Das Projekt «Wasser 2035» ist die mittel- wie langfristige Lösung und stellt unsere Trinkwasserversorgung auf lange Sicht sicher. Mit diesem Projekt werden Gemeinden im Bünz- und im Reusstal (so auch Niederwil und Fischbach-Göslikon) an einen Wasserring angeschlossen. Wir erhalten so Zugang zu den mächtigen Grundwasserströmen im Aare- und im Seetal. Damit werden wir auch in Trockenphasen immer genügend Wasser haben und die Wasserversorgung in der Region ist auf Jahrzehnte hinaus gesichert. Nach heutigem Wissensstand kann das Versorgungsnetz Niederwil/Fischbach-Göslikon im Jahre 2028/29 an die Ringleitung angeschlossen werden; die vollständige Ringleitung dürfte ab 2030/31 in Betrieb gehen.

Die klimatischen Entwicklungen machen nun aber eine Überbrückungslösung notwendig. Dazu soll kurzfristig ein Verbund mit dem Versorgungsnetz einer Nachbargemeinde geschaffen werden. Damit soll das Risiko einer weiteren Übernutzung des Grundwasservorkommens und von damit verbundenen Bezugsbeschränkungen minimiert werden. Es wurden alle möglichen Optionen geprüft. Dabei hat sich gezeigt, dass ein Zusammenschluss mit dem Versorgungsnetz von Wohlen die meisten Vorteile bietet. Sie ist die einzige Variante, die kurzfristig realisierbar ist und mit der die notwendige Bezugsmenge sichergestellt werden kann. Damit wird das Wasser von Wohlen über eine rund 1 km lange Transportleitung in das Reservoir «Moos» (Niederwil) gefördert. Dieser Netzverbund kann im Frühjahr 2024 realisiert werden. Wenn sich keine unerwarteten Probleme ergeben, kann damit ab Sommer 2024 die Trinkwasserversorgung von Niederwil und Fischbach-Göslikon deutlich und nachhaltig entlastet werden. Die Gesamtinvestition beläuft sich auf 592'000 Franken. Die Stimmberechtigten der Gemeinden Niederwil und Fischbach-Göslikon haben den jeweiligen Kreditanträgen an den Winter-Gemeindeversammlungen zugestimmt. Der Anteil Niederwil beträgt 378'880 Franken.

## **Kommunales Netz**

### Trinkwasserleitung «Wolfetsmattweg Nord»

Die Stimmberechtigten bewilligten an der Einwohnergemeindeversammlung vom 29. November 2023 einen Zusatzkredit von 250'000 Franken für den Ersatz der Trinkwasserleitung. Die Bauarbeiten werden 2024 im Zuge der bereits laufenden Sanierung von Strassen und Werkleitungen im Quartier «Wolfetsmatte» ausgeführt.

### Lecküberwachungssystem

Zur Überwachung des Leitungsnetzes und frühzeitigen Erkennung von Wasserverlusten im Netz wurde ein Lecküberwachungssystem beschafft. Bei insgesamt 66 Hydranten wurden im Netz Niederwil sogenannte Datenlogger montiert.



## 72 Abwasserbeseitigung

### Abwasserverband Region Stetten

Die Abwasserreinigungsanlage in Stetten klärt die Abwässer der Gemeinden Bellikon, Fischbach-Göslikon, Künten, Niederwil, Remetschwil und Stetten.

Kennzahlen		2023	2022
Zulaufmenge ARA Total	m3	2'184'575	1'917'644
von PW Künten	m3	1'117'405	981'393
von PW Gnadenthal	m3	126'863	172'112
von Stetten/ Remetschwil	m3	940'307	764'139
Klärschlammmenge	t	807.56	735.64

## 73 Abfallwirtschaft

Abfallstatistik	Gesamtmenge in t			pro Einwohner in kg		
	2021	2022	2023	2021	2022	2023
Kehricht und Sperrgut	599	595	581	207	195	190
Grüngut	546	470	463	189	154	152
Altglas	89	76	77	31	25	26
Altpapier und Karton	77	74	63	30	24	21
Weissblech/Alu	7	7	6	1	2	2

Erfasst werden können nur die Sammelmengen in den kommunalen Sammelanlagen und durch die von der Gemeinde beauftragten Firmen.

## 74 Gewässerverbauungen

### Hochwasserschutzkonzept

Unverändert pendent sind die Erarbeitung und Umsetzung eines Hochwasserschutzkonzeptes. Ein erster Vorschlag wurde dem Departement Bau, Verkehr und Umwelt (DBVU) zur Vorprüfung eingereicht. Die Rückmeldung traf bereits im Herbst 2015 ein. Das Projekt wird vom DBVU jedoch als noch nicht bewilligungsfähig beurteilt. Differenzen bestehen insbesondere bezüglich der angedachten Schutzmassnahmen im Bereich «Zigbach».

## 76 Bekämpfung von Umweltverschmutzung

### Energiestadt

Seit dem 22. September 2020 ist Niederwil stolze Trägerin des Labels «Energiestadt». Die offizielle Verleihung des «Energiestadt»-Labels erfolgt im Zuge des Jugend- und Dorffestes.



(Quelle: Reussbote)

Die Mitglieder der Energiekommission leisteten bei einigen kommunalen Projekten wertvolle Unterstützungsarbeit.

## 77 Übriger Umweltschutz

### Friedhof und Bestattung

Auf dem Friedhof Niederwil wurden 9 (Vorjahr 8) Urnenbestattungen und 1 (Vorjahr 0) Erdbestattungen vorgenommen. Weiter wurden 7 verstorbene Personen privat oder auf einem auswärtigen Friedhof beigesetzt.

## 79 Raumordnung

### Nutzungsplanung

#### Stand der Erschliessung

Die Übersicht zum Stand der Erschliessung der Bauzonen wird als Teil der Bauzonenstatistik des Kantons Aargau durch die Abteilung Raumentwicklung des Departements Bau, Verkehr und Umwelt jährlich erhoben und publiziert. Die Daten sind als Excel-Tabelle und im Geoportal des Kantons Aargau als Online-Karte verfügbar.

## Gesamtrevision Nutzungsplanung Siedlung und Kulturland

Die rechtskräftige Nutzungsplanung der Gemeinde Niederwil stammt aus dem Jahr 2009, letztmals am 16. Juni 2008 durch die Gemeindeversammlung beschlossen. Der Planungshorizont der Planungsinstrumente von 15 Jahren ist erreicht. Neben dem Alter der Planung machen im Wesentlichen folgende Änderungen von Vorgaben und Rahmenbedingungen eine Gesamtrevision notwendig:

- Revision Raumplanungsgesetz bzw. Raumplanungsverordnung des Bundes
- Revidierter Richtplan des Kantons Aargau
- Umsetzung der Interkantonalen Vereinbarung zur Harmonisierung der Baubegriffe
- Umsetzung des Gewässerraums gemäss Gewässerschutzverordnung des Bundes
- Umsetzung Gefahrenkarte Hochwasser
- Mehrwertausgleich

Bereits 2022 hat der Gemeinderat eine Arbeitsgruppe eingesetzt und an der Einwohnergemeindeversammlung vom 27. Juni 2023 wurde der Kredit von 265'000 Franken für die Planungsarbeiten bewilligt.

## **Kommunale Projekte**

### Zentrumsentwicklung

Von der Firma Feldmann Projekte, Muri, ist die Entwicklung des gestaltungsplanpflichtigen Areal (gegenüber der katholischen Kirche unterhalb der Hauptstrasse) initiiert. Der Gemeinderat lässt sich bei dieser für die Gemeinde äusserst bedeutenden Zentrumsentwicklung fachlich beraten und begleiten.

Ende 2019 wurden die überarbeiteten Planentwürfe für die Erschliessung und die Gestaltung des Areals zur ersten Vorprüfung dem kantonalen Baudepartement eingereicht. 2021 wurde das Projekt aufgrund der kantonalen Stellungnahme vom Frühjahr 2020 weiterbearbeitet. 2021 wurde das ausgearbeitete Richtprojekt für die Arealbebauung vom Gemeinderat gutgeheissen. 2022 wurde der Gestaltungsplan überarbeitet und zur zweiten kantonalen Vorprüfung dem kantonalen Baudepartement eingereicht. Nach Vorliegen der zweiten fachlichen Stellungnahme der kantonalen Fachstellen wurde im Herbst 2022 das öffentliche Mitwirkungsverfahren zum Gestaltungsplan durchgeführt. Am 24. Oktober 2022 fand dazu eine öffentliche Informationsveranstaltung statt. Im Berichtsjahr wurden die Unterlagen zur abschliessenden Vorprüfung dem Departement Bau, Verkehr und Umwelt eingereicht. Just an der letzten Sitzung im Berichtsjahr konnte der Gemeinderat den abschliessenden Vorprüfungsbericht zur weiteren Bearbeitung entgegennehmen.

### Arealentwicklung «Geere»

An der Einwohnergemeindeversammlung vom 22. Juni 2021 erhielt der Gemeinderat das Verhandlungsmandat mit 18 Firmen für den Verkauf der «Geere»-Parzelle. Auf Basis dieses Richtungsentscheides wurden die Planungsarbeiten auch im Berichtsjahr intensiv fortgesetzt. Der Abschluss der Vorverträge für den Landerwerb hat sich leider infolge zeitaufwändiger Prüfung einer alternativen Erschliessungsvariante verzögert.

# 8 VOLKSWIRTSCHAFT

## 81 Landwirtschaft

### Strukturverbesserungen

Folgende Flurwege wurden im Berichtsjahr instand gestellt:

- Alte Wohlerstrasse

Aufgrund der tiefen Grundwasserstände in der Grundwasserfassung «Karrenwald» haben die Gemeinderäte Niederwil und Fischbach-Gössikon auch den Wasserbezug für die Landwirtschaft eingeschränkt. Zur Bewässerung der Kulturen werden die Standorte «Riedmatt» und «Gnadenthal» für die Grundwassernutzung geprüft. Erste Abklärungen dazu wurden im Berichtsjahr getätigt.

### Vernetzungsprojekt Labiola - Neuzuteilung Pachtland Verein Gnadenthal

Der Gemeinderat und die Landwirtschaftskommission setzten sich stark dafür ein, dass das Pachtland des Vereins Gnadenthal zukünftig durch die Niederwiler Landwirte bewirtschaftet wird. Mit Erfolg - die Pachtverträge konnten im 4. Quartal 2023 unterzeichnet werden. Die neun Landwirte verpflichten sich dazu, mit ihren Betrieben am kantonalen Programm Labiola teilzunehmen. Sie stellen damit einen Teil ihres Landes für die Förderung von Biodiversität in wertvollen Natur- und Landschaftsräumen zur Verfügung.

## 87 Brennstoffe und Energie

### Elektrizitätswerk – Übergelagertes Netz

#### Hochspannungsleitung Niederwil - Obfelden

Der Bundesrat hat am 31. August 2022 den Planungskorridor für den Neubau der Übertragungsleitung mit einer Spannung von 380 Kilovolt (kV) zwischen Niederwil und Obfelden festgelegt. Die neue Leitung soll als Freileitung und mit einem erdverlegten Teilabschnitt im Bereich des BLN-Objektes «Reusslandschaft» umgesetzt werden. Mit dieser Grundlage arbeitet Swissgrid nun das Bauprojekt aus. Der Gemeinderat setzte sich im Vorfeld mit Nachdruck für eine Erdverkabelung der geplanten Höchstspannungsleitung im Reusstal ein. Diesen Standpunkt vertritt der Gemeinderat weiterhin.

#### Modernisierung Unterwerk Niederwil

Die bestehende 220-Kilovolt-Freiluftschaltanlage im Unterwerk hat das Ende ihrer Lebensdauer erreicht. Die Swissgrid AG plant deshalb den Ersatz der Freiluftschaltanlage durch eine moderne, gasisolierte Schaltanlage. Das entsprechende Projekt wurde im Berichtsjahr weiter bearbeitet.

## Elektrizitätswerk - Elektrizitätsnetz

### Ausbau und Erneuerung im Bereich Radweg Kreisel Gnadenthal – Fischbach-Göslikon, Steindler

In Koordination mit der Erschliessung «Steindler» und dem Neubau des Radweges entlang der Landstrasse K270, ab Kreisel Gnadenthal bis nach Fischbach-Göslikon, wird das Elektrizitätsnetz (Mittelspannung und Niederspannung) ausgebaut und erneuert. Bereits an der Einwohnergemeindeversammlung vom 29. November 2017 wurde der entsprechende Baukredit bewilligt. Auch 2022 wurde das Bauprojekt nicht weiter bearbeitet, da die definitive Projektbewilligung für den Radweg nach wie vor ausstehend ist.

### Werkleitungssanierungen «Wolfetsmatte»

An der Einwohnergemeindeversammlung vom 23. Juni 2022 wurde der Baukredit über 2.446 Mio. Franken (Strassenbau und alle Werke) für die Sanierung der Werkleitungen in den Strassenzügen Vorderdorfstrasse, Karrenwaldstrasse, Alte Wohlerstrasse, Sonnenrain, Frohmattweg, Wolfetsmattweg bewilligt. Mit den Bauarbeiten wurde am 24. April 2024 begonnen.

## Elektrizitätswerk - Stromhandel

Energiebeschaffung	2023		2022	
Hochtarif	5'679'725 kWh	42.00 %	6'455'764 kWh	44.25 %
Niedertarif	7'843'702 kWh	58.00 %	8'134'359 kWh	55.75 %
Total	13'523'427 kWh	100.00 %	14'590'123 kWh	100.00 %

Energieabgabe	2023		2022	
Kleinbezüger	9'501'577 kWh	70.26 %	9'905'264 kWh	67.89 %
Grossbezüger	2'380'470 kWh	17.60 %	1'968'711 kWh	13.49 %
Grosskunden mit eigener TS	1'624'164 kWh	12.01 %	2'706'974 kWh	18.55 %
Baustrom	17'216 kWh	0.13 %	9'174 kWh	0.06 %
Total	13'523'427 kWh	100.00 %	14'590'123 kWh	100.00 %

### Stromtarife

Es hat sich bei der Tariffestlegung 2023 schon abgezeichnet, dass der Stromtarif 2024 nochmals erhöht werden muss. Hauptgrund ist die Situation am Strombeschaffungsmarkt. Die Energie, die 2024 dem Endkunden verrechnet wird, wurde in 18 Monatstranchen von Januar 2022 bis Juni 2023 bereits beschafft. Die Strompreise an den europäischen Energiehandelsplätzen sind in diesem Zeitraum stark gestiegen und erreichten in der zweiten Jahreshälfte 2022 nie gesehene Höchstwerte.

Mit einem Einmalzuschuss von 250'000 Franken aus der Energiekasse wird der Preisaufschlag von 8.6 Rp./kWh um 1.8 Rp./kWh auf 6.8 Rp./kWh abgedämpft. Der Endkundenenergiepreis beträgt somit neu 19.50 Rp./kWh (bisher 12.70 Rp./kWh).

Die vorgelagerten Kosten für die Netzübertragung sowie die Netznutzungskosten im Verteilnetz (+ 1.40 Rp./kWh) steigen ebenfalls. Zudem erhöht die nationale Netzgesellschaft Swissgrid ihre Tarife nächstes Jahr auch (+ 0.29 Rp./kWh) und ab 2024 ist neu eine Abgabe für die Stromreserve des Bundes (+ 1.20 Rp./kWh) zu bezahlen. Die Abgabe zur Förderung der erneuerbaren Energien liegt unverändert bei 2.3 Rp./kWh. Ebenfalls unverändert ist die Konzessionsentschädigung für die Gemeinde (0.80 Rp./kWh.).

Alles in allem verteuert sich der Endpreis für den elektrischen Strom nochmals stark. Per 1. Januar 2024 beträgt die Preiserhöhung rund 44 %. Das bedeutet: Ein durchschnittlicher Haushalt mit vier Personen und einem Verbrauch von 4'500 Kilowattstunden pro Jahr, muss im Jahr 2024 mit einer Strompreiserhöhung (inkl. Erhöhung Mehrwertsteuer von 7.7 % auf 8.1 %) von rund 475 Franken oder 39.60 Franken pro Monat rechnen.

Von der Strompreiserhöhung profitieren die lokalen Produzenten, denn deren Rückvergütung für in das Netz eingespeisten Strom wird deutlich von 12.70 Rp./kWh auf 19.50 Rp./kWh angehoben. Damit werden Photovoltaikanlagen schneller rentabel.

Mit Ausblick auf die Tarifjahre nach 2024 kann eine positive Perspektive gegeben werden. Es kann mit einer Stabilisierung der Märkte und einer rückläufigen Preisentwicklung gerechnet werden.

### Teilweise Aufhebung der Energiesparmassnahmen

Der Krieg in der Ukraine führte dazu, dass von einer Energieknappheit (Strom- und Gas) in den Wintermonaten 2022/2023 ausgegangen werden musste. Um einer Krise entgegenzuwirken, hat der Bundesrat im Herbst 2022 Massnahmen zur Versorgungssicherheit getroffen. Der Gemeinderat hat diese Sparkampagnen unterstützt und seinerseits auch Massnahmen verfügt. So wurde unter anderem die Raumtemperatur in allen öffentlich genutzten Gebäuden auf maximal 19 Grad reduziert, die Weihnachtsbeleuchtung nur punktuell in einzelnen Strassenabschnitten in Betrieb genommen und die Betriebszeiten der Strassenlampen reduziert.

Dank des milden Wetters und dank der Unterstützung von Bevölkerung und Wirtschaft blieb die Schweiz von einer Strom- und Gas-Mangellage verschont. Der Gemeinderat hat im Frühjahr 2023 in Anlehnung an die Beschlussfassung des Aargauer Regierungsrats einige der Energiesparmassnahmen wieder aufgehoben.

## 9 FINANZEN UND STEUERN

### 91 Steuern

Veranlagungsstand Steuerperiode 2022 (Stand per 08.01.2024)	Steuerpflichtige 01.01.2023	Taxiert per 31.12.2023
Selbständigerwerbende	68	8
Landwirte	13	2
Unselbständigerwerbende	1'633	1'176
Sekundär Steuerpflichtige	68	31
Unterjährig Steuerpflichtige	20	20
Total	1'802	1'237
	(100 %)	(68.6 %)

Systembedingt können die Veranlagungen zum Teil erst nach Kontrolle der Wertschriftenverzeichnisse durch das Kantonale Steueramt, Sektion Verrechnungssteuern, freigegeben werden. Per 08.01.2024 sind somit rund 68 % der Steuererklärungen durch das Gemeindesteueramt kontrolliert (Kantonale Vorgabe 75 %).

Die Steuerkommission (inkl. Delegation Steuerkommission) trat zu 12 Sitzungen zusammen. Die Kommission und das Steueramt behandelten folgende Geschäfte (Status veranlagt):

Ordentliche Veranlagungen	1'162
Unterjährige Steuerpflicht	20
Kapitalzahlungen §§ 45 und 267 Steuergesetz	134
Liquidationsgewinne	0
Grundstückgewinne	14
Einsprachen	6
Rekurse/Verwaltungsgericht	0
Nach- und Strafsteuern	4

#### Steuerfuss und Steuerertrag pro Einwohner im Vergleich zum Kantonsmittel (definitive Zahlen)

Jahr	Steuerfuss		Normsteuerertrag je Einwohner			
	Niederwil	Aargau	Niederwil		Aargau	
	%	%	CHF	Veränderung	CHF	Veränderung
2019	94	112	2'528	+ 5.9 %	2'859	+ 4.3 %
2020	99	112	2'586	+ 2.3 %	2'860	+ 0.0 %
2021	99	112	2'467	- 4.6 %	2'910	+ 1.7 %
2022	99	112	2'509	+ 1.7%	2'927	+ 0.6 %
2023	103	112	2'634	+ 5.0 %	ausstehend	ausstehend

## 96 Vermögens- und Schuldenverwaltung

### Liegenschaften des Finanzvermögens

#### Postliegenschaft

Mit einem Reingewinn von 25'968.30 Franken (Vorjahr 61'027.80 Franken) weist die Betriebsrechnung der Postliegenschaft wiederum ein positives Ergebnis auf. Die Liegenschaftsrechnung, kumuliert über die Jahre 1995 bis heute, ergibt für die Gemeinde einen Ertragsüberschuss von 1'221'270.40 Franken. In Anbetracht des guten Ergebnisses wurde auf den budgetierten Rückzug aus dem gemeindeeigenen Erneuerungsfonds verzichtet. Der zusätzlich von der Gemeinde geöfnete Erneuerungsfonds für die Wohnungen beläuft sich auf 169'809 Franken. Zusammen mit dem Anteil am Erneuerungsfonds der Stockwerkeigentümergeinschaft (185'378 Franken) beträgt die Rücklage der Gemeinde für die Erneuerung der Liegenschaft insgesamt 355'187 Franken. Seit dem Jahr 2020 wird auf eine zusätzliche Einlage in den Erneuerungsfonds verzichtet.

Im Jahr 2023 wurde die Aussenfassade neu gestrichen. Die Kosten von CHF 50'874.65 wurden aus dem Erneuerungsfonds der Stockwerkeigentümergeinschaft bestritten. Im Gemeindeteil wurden die Markisen ersetzt und die Jalousien und Geländer neu gestrichen (CHF 34'612.20). An ordentlichem Unterhalt sind CHF 23'423.75 angefallen (neue Böden, Ersatz Geräte usw.).

#### Kaufinteresse «Peterhanswiese»

Der Gemeinderat verfolgt seit langem das Ziel, den an den Schulweg angrenzenden Teil der «Peterhanswiese» erwerben zu können. Er führte seit Frühjahr 2022 intensive Gespräche mit der Erben-gemeinschaft Sophie Peterhans-Huber. Im März 2023 unterbreiteten die Erben der Gemeinde eine konkrete Offerte für den Kauf der Parzelle 274. Im Berichtsjahr wurden die Verhandlungen für den Erwerb des Grundstücks geführt. Sie konnten Ende 2023 soweit abgeschlossen werden, so dass von einem Kaufantrag an der Sommer-Gemeindeversammlung 2024 ausgegangen werden kann.

## 99 Finanzen

#### Einwohnergemeinde

Die Erfolgsrechnung 2023 der Einwohnergemeinde weist einen Ertragsüberschuss von 1'150'771 Franken aus. Damit liegt dieser um 639'353 Franken über dem budgetierten Plus von 511'418 Franken. Der Überschuss wird gemäss Beschluss der Gemeindeversammlung vom 29. November 2023 als Vorfinanzierung für das Projekt Gemeindehaus verwendet.

Die Selbstfinanzierung liegt bei einem sehr guten Wert von 1'983'893 Franken. Die Nettoinvestitionen von 680'197 Franken konnten somit vollständig finanziert werden. Mit dem Finanzierungsüberschuss von 1'303'696 Franken konnte die Nettoschuld der Einwohnergemeinde auf 154'812 Franken oder 51 Franken pro Einwohner/in reduziert werden.



ERFOLGSRECHNUNG ZUSAMMENZUG	Rechnung 2023		Budget 2023		Rechnung 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	16'426'624	16'426'624	16'102'160	16'102'160	15'098'777	15'098'777
<b>Allgemeine Verwaltung</b>	2'517'586	239'066	1'120'080	219'750	1'134'027	186'255
Nettoaufwand		2'278'520		900'330		947'772
<b>Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung</b>	1'039'171	485'690	1'193'960	543'450	1'035'745	457'008
Nettoaufwand		553'481		650'510		578'737
<b>Bildung</b>	4'875'894	1'175'479	4'860'902	1'072'800	4'609'446	1'092'433
Nettoaufwand		3'700'415		3'788'102		3'517'013
<b>Kultur, Sport und Freizeit</b>	216'974	28'901	205'200	15'300	213'234	20'576
Nettoaufwand		188'073		189'900		192'658
<b>Gesundheit</b>	743'281		699'040		657'432	
Nettoaufwand		743'281		699'040		657'432
<b>Soziale Sicherheit</b>	1'670'611	643'455	1'803'820	500'400	1'684'800	623'972
Nettoaufwand		1'027'156		1'303'420		1'060'828
<b>Verkehr und Nachrichtenübermittlung</b>	336'356	1'442	390'000	28'000	400'383	86'180
Nettoaufwand		334'914		362'000		314'203
<b>Umweltschutz und Raumordnung</b>	1'341'665	1'290'813	1'416'090	1'331'810	1'614'471	1'514'515
Nettoaufwand		50'852		84'280		99'956
<b>Volkswirtschaft</b>	3'231'394	3'310'932	3'635'950	3'724'600	2'577'654	2'666'591
Nettoertrag	79'538		88'650		88'937	
<b>Finanzen und Steuern</b>	453'690	9'250'844	777'118	8'666'050	1'171'584	8'451'247
Nettoertrag	8'797'154		7'888'932		7'279'663	

Die vier gebührenfinanzierten Gemeindewerke respektive Eigenwirtschaftsbetriebe stehen alle solid bis sehr gut da.

Das Wasserwerk schloss mit einem Ertragsüberschuss von 37'007 Franken (Budget 31'250 Franken) ab. Knapp 200'000 Franken wurden investiert. Der Finanzierungsfehlbetrag belief sich auf 98'508 Franken. Das Nettovermögen des Wasserwerks beträgt per Jahresende 1,772 Millionen Franken. Auf den ersten Blick ist dies ein hoher Bestand, die kurz- und mittelfristigen Investitionen sind jedoch ebenfalls hoch.

Die Abwasserbeseitigung schloss mit einem Ertragsüberschuss von 7'620 Franken (Budget 107'660 Franken). Auf der Investitionsseite waren die Anschlussgebühren höher als die Ausgaben. Der Finanzierungsüberschuss belief sich auf 197'315 Franken. Das Nettovermögen der Abwasserbeseitigung beträgt per Jahresende 1,248 Millionen Franken.

Die Abfallwirtschaft schloss mit einem Aufwandüberschuss von 153 Franken (Budget Aufwandüberschuss 7'500 Franken). Das Nettovermögen der Abfallwirtschaft beträgt per Jahresende 85'589 Franken.

Beim Elektrizitätswerk (Netz) resultierte ein Ertragsüberschuss von 101'283 Franken. Die Nettoschuld beträgt per Jahresende 1,107 Millionen Franken. Beim Elektrizitätswerk (Energie) besteht nach einem Ertragsüberschuss von 20'419 Franken ein Nettovermögen per Jahresende von 1,058 Millionen Franken. Konsolidiert betrachtet, besteht eine Schuld von 49'100 Franken.

	<b>Rechnung 2023</b>	<b>Budget 2023</b>	<b>Rechnung 2022</b>
<b>Gemeindesteuern</b>	<b>8'111'996</b>	<b>7'717'000</b>	<b>7'169'835</b>
Einkommenssteuern 2023	6'154'810	5'929'800	5'491'442
Vermögenssteuern 2023	519'241	494'700	465'215
Einkommenssteuern Vorjahre	612'087	720'000	617'233
Vermögenssteuern Vorjahre	55'547	60'000	55'134
Pauschale Steueranrechnung total	-2'249	-500	-1'991
Quellensteuern	140'235	130'000	106'400
Aktiensteuern	647'092	400'000	445'309
Eingang abgeschriebene Steuerforderungen	14'447	-3'000	8'498
Steuererlasse, Steuerverluste	-5'971	-20'000	-7'749
Wertberichtigungen auf Steuerforderungen	-23'243		-9'656
<b>Sondersteuern</b>	<b>184'248</b>	<b>144'500</b>	<b>293'254</b>
Nach- und Strafsteuern	3'741	10'000	
Grundstückgewinnsteuern	97'223	100'000	271'753
Erbschafts- und Schenkungssteuern	50'554	10'000	4'541
Hundesteuern	24'610	24'500	24'960
Steuererlasse, Steuerverluste			
Eingang abgeschriebene Steuerforderungen	120		
Wertberichtigungen auf Steuerforderungen	8'000		-8'000
<b>Gesamtsteuerertrag</b>	<b>8'296'244</b>	<b>7'861'500</b>	<b>7'463'089</b>

Die Nettoinvestitionen 2023 des «Steuerhaushaltes» belaufen sich auf 680'200 Franken und liegen damit unter dem Budget. Auf die Spezialfinanzierungen fallen 634'000 Franken. Der grösste Anteil entfällt auf den Bau der Asylunterkunft Hubelstrasse mit 387'500 Franken. Für die Bauarbeiten im Gebiet «Wolfetsmatte» wurden 2023 gesamthaft 635'100 Franken ausgegeben. Daneben sind namhafte Beträge angefallen für Arealnetz Strom Schulanlagen, Projektierung Kindergarten, Projektierung «Wasser 2035» und kurzfristige Wasserbeschaffung, Anschaffung Leckortungssystem Wasserversorgung, Beginn Nutzungsplanung und die Trafostation Unterdorf. Zudem konnte das Projekt «Erschliessung Steindlen» abgeschlossen werden.

<b>INVESTITIONSRECHNUNG ZUSAMMENZUG</b>	<b>Rechnung 2023</b>		<b>Budget 2023</b>		<b>Rechnung 2022</b>	
	<b>Ausgaben</b>	<b>Einnahmen</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>Einnahmen</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>Einnahmen</b>
	<b>1'946'412</b>	<b>1'946'412</b>	<b>2'803'000</b>	<b>2'803'000</b>	<b>1'506'595</b>	<b>1'506'595</b>
<b>Allgemeine Verwaltung</b>	17'881		20'000		23'360	
<b>Bildung</b>	179'562		302'000		296'030	
<b>Soziale Sicherheit</b>	392'135	4'608	430'000		489'198	
<b>Verkehr</b>	139'462	69'742	475'000		147'736	
<b>Umweltschutz &amp; Raumordnung</b>	323'203	137'388	528'000	128'000	186'401	112'263
<b>Volkswirtschaft</b>	578'006	104'425	870'000	50'000	255'147	-3'810
<b>Finanzen (Abschluss IR)</b>	316'163	1'630'249	178'000	2'625'000	108'453	1'398'142

Beschlossen vom Gemeinderat am 6. Mai 2024.

Namens des Gemeinderates Niederwil AG

Gemeindeammann: Gemeindeschreiber:

*Norbert Ender*

*Christian Huber*

Genehmigt von der Einwohnergemeindeversammlung am 27. Juni 2024.

Namens der Einwohnergemeindeversammlung Niederwil AG

Gemeindeammann: Gemeindeschreiber:

*Norbert Ender*

*Christian Huber*